

NACHHALTIGKEITS BERICHT 2025





VORWORT

Liebe Leserinnen, lieber Leser,

Sie halten den aktuellen Nachhaltigkeitsbericht der colordruck Baiersbronn GmbH & Co. KG in den Händen.

Dieser Bericht gibt Ihnen einen umfassenden Einblick in unser unternehmerisches Handeln, unser Verständnis von nachhaltigem Wirtschaften und unsere Entwicklung als modernes, verantwortungsbewusstes Familienunternehmen. Er beleuchtet die Fortschritte, die wir in den Bereichen Umwelt, Soziales und Unternehmensführung gemacht haben und macht deutlich, was Nachhaltigkeit für uns konkret bedeutet.

Wir unterliegen nicht der Pflicht zur Berichterstattung gemäß der EU-Richtlinie CSRD (Corporate Sustainability Reporting Directive), sehen uns aber in der Verantwortung, unser Handeln transparent und nachvollziehbar darzustellen. Nachhaltigkeit ist einer unserer zentralen Unternehmenswerte und wir wollen mit diesem Bericht unseren Beitrag leisten, das Thema glaubwürdig und messbar zu verankern. Aus diesem Grund orientieren wir uns bewusst an den Vorgaben und dem Anspruch dieser Richtlinie.

In den vergangenen Jahren konnten wir zahlreiche Meilensteine auf unserem Weg zu mehr Nachhaltigkeit und Zukunftsfähigkeit erreichen. Dazu zählen unter anderem die erfolgreiche Validierung unserer Klimaziele durch die Science Based Targets initiative (SBTi), die eigenständige Erstellung und externe Validierung unserer Treibhausgasbilanz sowie die Verleihung des

Jurypreises beim Umweltpreis Baden-Württemberg, der unser kontinuierliches Engagement würdigt. Auch technologisch haben wir bedeutende Schritte gemacht - so etwa mit der Einführung eines neuen ERP-Systems, das unsere Prozesse ganzheitlich modernisiert und einen erheblichen Beitrag zur weiteren Automatisierung und Effizienzsteigerung leistet.



Mit Blick auf die Zukunft werden Künstliche Intelligenz, Automatisierung und Digitalisierung eine zentrale Rolle in unserer Weiterentwicklung spielen - als Treiber für Innovation, Wettbewerbsfähigkeit und nachhaltige Wertschöpfung.

Wir danken Ihnen für Ihr Interesse an unserem Weg und freuen uns, ihn gemeinsam weiterzugehen.

Herzliche Grüße

Martin Bruttel und Mike Günther
Geschäftsführer

INHALT

- 06** **colordruck Baiersbronn**
Auf einen Blick | 06
Geschäftsbereiche | 08
Unternehmenswerte | 09
Mission | 10
Zertifizierungen, Verbände und Plattformen | 12
Mitgliedschaften | 14

- 16** **ESRS 2 – Allgemeine Informationen**

- E 36** **Environment**
E1 Klimaschutz | 38
E3 Wasser- & Meeresressourcen | 46
E5 Ressourcennutzung und Kreislaufwirtschaft | 50
- S 56** **Social**
S1 Eigene Belegschaft | 58
- G 74** **Governance**
G1 Unternehmenspolitik | 76

COLORDRUCK BAIERSBRONN

Auf einen Blick

Inmitten der größten Tourismus- und Waldgemeinde Baden-Württembergs schlägt bereits seit über 70 Jahren das Herz von colordruck Baiersbronn.

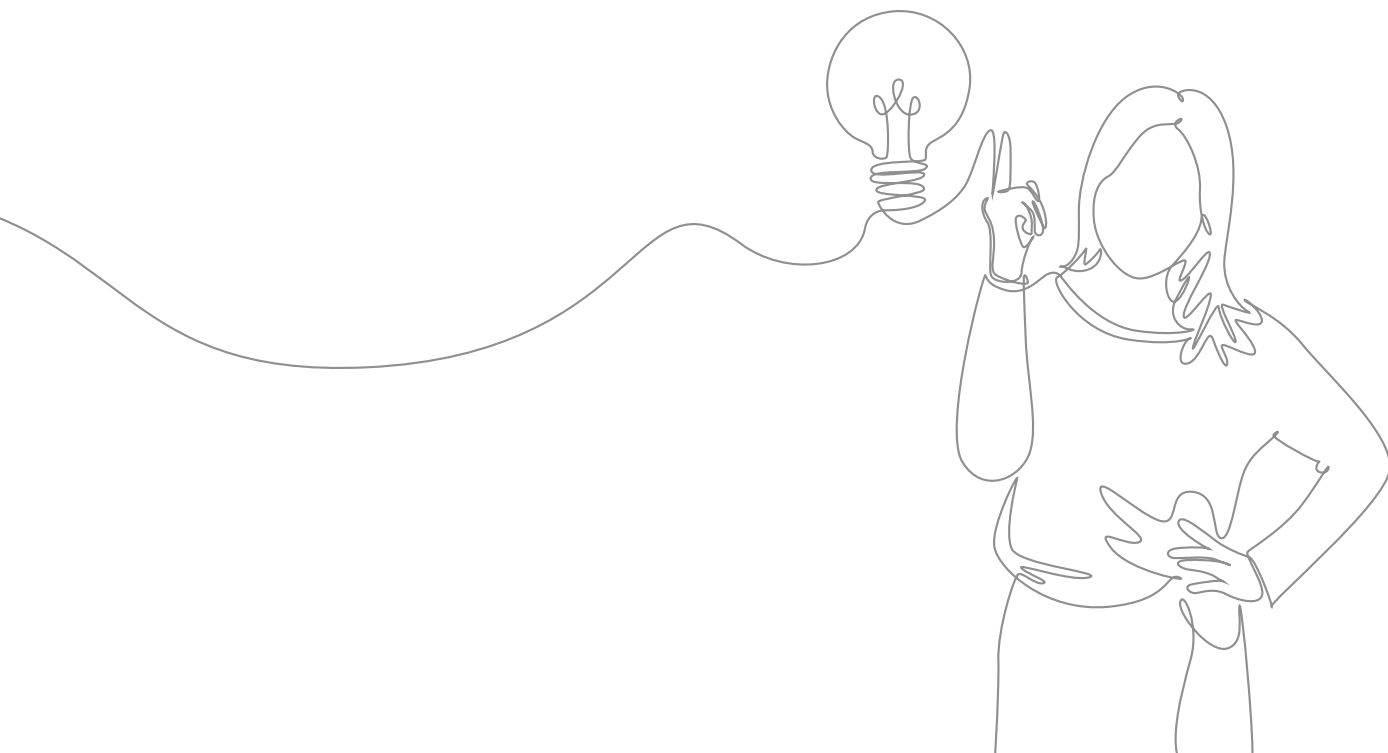
Das von Wilhelm Mack im Jahr 1954 gegründete Familienunternehmen zeichnet sich durch kontinuierliches Wachstum aus und hat sich zu einer festen Größe im Markt für faserbasierte Verpackungen entwickelt.

Ganz in der Tradition des Unternehmensgründers Wilhelm Mack agieren heute die Gesellschafterinnen bereits in der dritten Generation und sind der Garant für eine

weiterhin positive und dynamische Unternehmensentwicklung.

Effiziente Prozesse, Digitalisierung und ein hoher Automatisierungsgrad sind der Leitfaden in der Entwicklung des Unternehmens, das heute mit zu den Technologieführern in Europa gehört.

Zu unserem Leistungsspektrum gehören neben der Herstellung von hochwertigen Faltschachteln auch das Konfektionieren von Verpackungen für die Branchen Lebensmittel, Süßware, Pharma, Healthcare, Personal Care, Kosmetik und Nonfood.



Melanie Grebien | Renate Bengel | Susanne Mack | Yvonne Mack | Marlis Schwedes

Geschäftsbereiche

Zu unserem Leistungsspektrum gehören neben der Herstellung von hochwertigen Faltschachteln auch das Konfektionieren von Verpackungen für die Branchen

Lebensmittel, Süßware, Pharma, Healthcare, Personal Care, Kosmetik und Non-food. Insgesamt gliedert sich colordruck Baiersbronn in drei Geschäftsbereiche:



PACKAGING PRODUCTION

Analoge Druck- und Weiterverarbeitung. Für ausdrucksstarke Verpackungen planen, produzieren, bedrucken und veredeln wir hochwertige Faltschachteln aus Vollkarton in Grammaturen von 200 – 700 g/m².



PACKAGING SERVICE

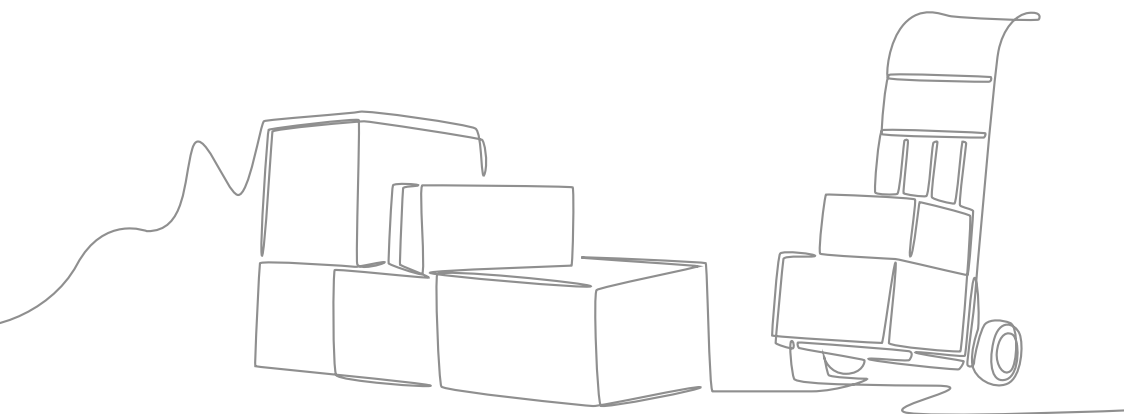
Konfektionierung und Fulfillment. Für unsere Partner übernehmen wir das komplette Fulfillment und begleiten sie im gesamten Verpackungsprozess von der Planung über die Produktion bis hin zur Logistik. Dabei bieten wir ein Höchstmaß an Flexibilität.



PACKAGING DIGITAL

Digitale Druck- und Weiterverarbeitung. Kleinauflagen, Mock-Ups oder personalisierte Verpackungen fertigen wir ab Auflage 1 bis hin zu Mass Customization. Wir übernehmen auf Wunsch die Konfektionierung, die Befüllung und den Direktversand zum Endkunden, alles aus einer Hand. Bei größeren Auflagen arbeiten wir routiniert mit Dialogpost. Dies alles mit einem Höchstmaß an Einzigartigkeit.

Mit Kompetenz, Engagement und Leidenschaft sowie mit einem verantwortungsbewussten Umgang mit unseren Mitarbeitenden, unseren Ressourcen und unserer Umwelt, stellen wir uns in den Dienst unserer Kunden.



Unternehmenswerte

Nachhaltig, flexibel, partnerschaftlich. Diese Werte genießen bei uns nicht nur höchste Priorität, sondern werden tagtäglich gelebt und weiterentwickelt. Unser größtes Bestreben besteht darin, effiziente Maßnahmen zu ergreifen, um ökologische, soziale und ökonomische Aspekte gleichermaßen berücksichtigen zu können. Wir verstehen unser Wertesystem dabei nicht als starres, sondern als

dynamisches und wandlungsfähiges Konstrukt, das sich gegenseitig bedingt und antreibt. Es bestimmt grundlegend unsere Identität und verkörpert das, was uns ausmacht und uns von anderen Unternehmen klar unterscheidet. Gerade in Zeiten des schnellen Wandels unserer Märkte und Technologien können wir auf ein starkes Fundament bauen und zusätzliche Potenziale ausschöpfen.



NACHHALTIG

Bereits der Unternehmensgründer Wilhelm Mack setzte auf eine nachhaltige und profitable Entwicklung des Unternehmens. Erfolgsfaktoren wie Kundenorientierung, Innovation und Engagement haben colordruck Baiersbronn maßgebend geprägt. Ob Mitarbeitende, Kunden, Geschäftspartner, Gesellschafter oder Mitglieder des Verwaltungsrats – wir setzen bei unseren Geschäftsaktivitäten verstärkt auf positive, vertrauensvolle, wechselseitig erfolgreiche und vor allem langfristige Beziehungen.



FLEXIBEL

Von unseren Partnern wissen wir, dass Flexibilität als Wert wichtiger denn je geworden ist. Die Verpackungsbranche offenbart heute nahezu grenzenlose Möglichkeiten. Nur wer Bekanntes hinterfragt und vorausschauend neue Wege betritt, kann individuelle Kundenanforderungen vollends erfüllen. Mit Verstand und sicherem Gespür fürs Machbare bahnen wir neue Wege und beziehen unsere Kunden sowie Geschäftspartner in unsere Ideenfindung partnerschaftlich mit ein. Stets offen für neue Herausforderungen meistern wir diese souverän, ohne das harmonische Gleichgewicht der drei Säulen unseres Wertesystems aus dem Blickwinkel zu verlieren.



PARTNERSCHAFTLICH

Wechselseitig positive Beziehungen zu Kunden, Lieferanten, Mitarbeitenden und Geschäftspartnern bilden langfristig die essenzielle Grundlage für ein erfolgreiches Wirtschaften. Dabei spielt nicht nur ein geschäftliches Miteinander voller Engagement, Vertrauen, Respekt, Wertschätzung und Dankbarkeit eine wesentliche Rolle. Eine individuelle Betrachtungsweise gehört ebenso zu einem professionellen Geschäftsgebaren wie seriöse und absolut verbindliche Zusagen.

Mission

ZWECK UND AUFTRAG

Die Mission von colordruck Baiersbronn ist es, die kreativen Visionen und Geschäftserfolge unserer Kunden durch hochwertige, innovative und sichere Verpackungen, Veredelungslösungen und Abpackprozesse zu unterstützen. Sie umfasst die Ziele und Unternehmenswerte (nachhaltig, flexibel, partnerschaftlich) von colordruck Baiersbronn, einschließlich des hohen Engagements für Qualität, Nachhaltigkeit und Kundenzufriedenheit.

EIGENER ANSPRUCH UND KUNDENNUTZEN

Unser Ziel ist es, eines der führenden Unternehmen in der Verpackungsindustrie zu sein, welches Exzellenz in Kundenzufriedenheit, Qualität und Nachhaltigkeit repräsentiert. Wir arbeiten eng mit unseren Kunden zusammen, um maßgeschneiderte Verpackungslösungen von höchster Qualität zu entwickeln, die zu ihrem Erfolg beitragen. Durch unsere kreative Verpackungsentwicklung, den Einsatz modernster Fertigungstechnologien und partnerschaftliche Zusammenarbeit mit innovativen Geschäftspartnern und Stakeholdern stellen wir sicher, dass wir den Anforderungen des Marktes jederzeit gerecht werden und unsere Wettbewerbsfähigkeit weiter stärken.

FAMILIENUNTERNEHMEN, VERANTWORTUNG, NACHHALTIGKEIT

Als Familienunternehmen sind wir uns der besonderen sozialen, ökologischen und

ökonomischen Verantwortung gegenüber unseren Mitarbeitenden und der Region bewusst. Unser Ziel ist es, umweltfreundliche Materialien zu verwenden, Abfall zu minimieren und unsere Betriebsabläufe kontinuierlich zu verbessern, um den ökologischen Fußabdruck zu minimieren.

MITARBEITENDE, ÜBERZEUGUNG, KRAFT

Wir setzen auf gut ausgebildete, selbstständige und motivierte Mitarbeitende und fördern deren Entwicklung, um eine Arbeitsumgebung zu schaffen, in der Teamgeist, Kreativität und Innovation gedeihen können. Wir informieren umfassend über alle Bereichsebenen hinweg. Dies soll zu einem besseren Verständnis und zur Identifikation mit dem Unternehmen beitragen sowie Sicherheit und Orientierung geben in einer immer komplexer werdenden Welt. Unsere Stärke erwächst aus der Motivation, bestmögliche Ergebnisse für uns und unsere Kunden zu erzielen.

RESÜMEE

Wir von colordruck Baiersbronn sind stolz darauf, als vertrauenswürdiger Partner mit erstklassigen Verpackungslösungen den Erfolg unserer Kunden zu steigern. Als selbstständiges und unabhängiges Familienunternehmen wollen wir unserer Verantwortung gerecht werden und unseren Teil dazu beitragen, die Verpackungsindustrie hinsichtlich Nachhaltigkeit und Exzellenz zu transformieren.



Zertifizierungen, Verbände und Plattformen

Transparente Systeme bilden die Basis für erfolgreiches Handeln und effiziente Ergebnisse. Unsere Zertifizierungen bestätigen unseren hohen Anspruch in den Bereichen der Qualität, des Umweltschutzes, der Lebensmittelsicherheit und der Nachhaltigkeit sowie der sozialen Verantwortung. Mit all unseren Zertifizierungen schaffen wir Vertrauen bei unseren Kunden und Partnern. In unserer konsequenten Prozessüberwachung über alle Ebenen, belegen wir die beständige Wertverbesserung und Weiterentwicklung unseres Unternehmens.



Unser Hygienemanagement steht für höchsten hygienischen Standard sowohl für die Verpackungsherstellung als auch für den Bereich PACKAGING SERVICE. Personalhygiene, Hygienestationen und mikrobiologische Kontrollen durch externe Labore garantieren höchste Sicherheit für Ihre Produkte.



DIN EN ISO 9001 UND 14001

Die ISO 9001 schafft die Grundlage für den kontinuierlichen Verbesserungsprozess des unternehmensinternen Qualitätsmanagementsystems von colordruck Baiersbronn. Im Vordergrund steht die Prozessoptimierung. Die Transparenz betrieblicher Strukturen und Abläufe wird erhöht – die Fehlerquote als auch Kosten können adäquat gesenkt werden. Unser implementiertes Umweltmanagementsystem nach ISO 14001 ist ein wesentlicher Beitrag zur ökologischen Verantwortung unseres Unternehmens und bescheinigt ein sowohl ressourcenschonendes als auch umweltbewusstes Verhalten.



FSC- UND PEFC-ZERTIFIZIERTE VERPACKUNGEN

Mit den beiden Zertifizierungen FSC® (Forest Stewardship Councils) und PEFC (Programme for the Endorsement of Forest Certification

Schemes) erlangen wir die Autorisierung, Produkte für unsere Kunden mit dem FSC®- und PEFC-Siegel zu versehen. Dadurch erkennt der Kunde am „Point of Sale“, dass er ein Produkt erwirbt, welches das Wachstum an kontrolliert umwelt- und sozialverträglich genutzten Wäldern fördert. Beide Zertifizierungssysteme stehen für eine nachhaltige Waldbewirtschaftung. Sie verfolgen das Ziel der Erhaltung sowie schonenden und sinnvollen Nutzung der Wälder. FSC® beinhaltet eine weltweite Förderung – bei PEFC hingegen wird die Bewirtschaftung von Wäldern auf regionaler Ebene kontrolliert und dokumentiert.



PROZESSSTANDARD OFFSET-DRUCK NACH ISO 12647-2

Zertifiziert ist die nachgewiesene Qualität und Kompetenz hinsichtlich Farbmanagement, Drucksimulationen, Druckformherstellung sowie Auflagendruck im Bogenoffsetverfahren. Das gibt Ihnen Sicherheit im Hinblick auf den Druckprozess und unterstreicht unsere Druckkompetenz.



Die Lagerung und der Transport von Primär- und Sekundärverpackungen in Form von Folien und Kartonagen für die Lebensmittelbranche, erfüllen wir auf höherem Niveau.



RE-AUDITIERUNG NACH DER 5S METHODE

Die 5S Methode zur Arbeitsplatzorganisation beinhaltet die grundlegende Basis von Lean Management, um Qualität, Effizienz, Effektivität, Sicherheit, Sauberkeit und Ordnung gleichermaßen zu gewährleisten. 5S steht für Sortieren, systematische Ordnung, Sauberkeit, Standardisierung, Selbstdisziplin sowie ständige Verbesserung. Mit der 5S Methode schaffen wir optimierte Arbeitsplätze, die eine hohe Wertschöpfung ermöglichen. Suchvorgänge, lange Transportwege und Wartezeiten können durch 5S vermieden werden. Als zukunftsorientiertes Unternehmen denken und handeln wir lean. Ganz im Sinne von „zertifizierte Qualität schafft Vertrauen“ haben wir im Rahmen der 5S Methode seit 2011 eine strukturierte Arbeitsweise verinnerlicht, um Erfolgsfaktoren, die über das Basis-Qualitätsmanagement hinausgehen, zu stärken. Zur Sicherstellung und stetigen Verbesserung unseres hohen Standards finden jährlich mehrfach interne Audits und ein externes Audit statt.



BME CODE OF CONDUCT

Der BME und seine Mitglieder erkennen ihre soziale Verantwortlichkeit an. Insbesondere tragen alle Beteiligten am Beschaffungsprozess als Vermittler zwischen ihrem Unternehmen und den Anbietern auf den entsprechenden Beschaffungsmärkten Verantwortung. Diese Verantwortung erstreckt sich sowohl auf das eigene Unternehmen, als auch auf Kunden und Lieferanten, sowie auf die Umwelt und die Gesellschaft. Das Handeln der Unternehmen sowie von deren Mitarbeitenden orientiert sich insbesondere an den Werten der Integrität und Fairness. Die BME-Verhaltensrichtlinie ist ein freiwilliger Kodex, der

dem Interesse des Bundesverbandes Materialwirtschaft, Einkauf und Logistik e. V. und seiner Mitglieder an fairen, nachhaltigen, verantwortungsvollen ethischen Handlungsgrundsätzen Nachdruck verleihen soll.



ÖKOSTROM-ZERTIFIKAT

Mit unserem Ökostrom-Zertifikat garantieren wir, dass wir seit 01.01.2011 unseren Strom zu 100 % aus erneuerbaren Energien beziehen.



ENERGIEMANAGEMENT NACH DIN 16247-1

Wir erfassen und analysieren alle unsere eingesetzten Energieträger und optimieren ständig den Energieverbrauch.



BIO-ZERTIFIKAT NACH DE-ÖKO-007

Mit der Zertifizierung der Prozessschiene der Konfektionierung nach dem Artikel 35 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2018/848 über die ökologische/biologische Produktion und die Kennzeichnung von ökologischen/biologischen Erzeugnissen, ist colordruck Baiersbronn nachweislich Teil in der kompletten Supply-Chain von Bio-Produkten. Damit ist es möglich geworden, auch Bio-Produkte konfektionieren zu dürfen. Mit der Zertifizierung wird die „Vorsorgemaßnahme zur Vermeidung des Vorhandenseins nicht zugelassener Erzeugnisse und Stoffe“ nachweislich erbracht oder einfacher gesagt, es wird ausgeschlossen, dass Nicht-Bio-Produkte und Bio-Produkte im Rahmen der Konfektionierung untermischt und/oder vertauscht werden.

Mitgliedschaften

Neben den Zertifizierungen sind wir in einigen Verbänden und auf Plattformen vertreten, von denen wir in verschiedener Weise profitieren. Zumeist liegt der Vorteil entweder im Zugang zu einem wertvollen Netzwerk mit anderen Unternehmen, die eine Vorreiterrolle im Klimaschutz einnehmen oder in der Möglichkeit unsere Nachhaltigkeitsbemühungen transparent und vergleichbar für unsere Kunden darzustellen.

FFI – FACHVERBAND FALTSCHACHTEL-INDUSTRIE E.V.



Der FFI vertritt als Branchenverband die Interessen der deutschen Faltschachtel-industrie und bündelt technisches, rechtliches und marktrelevantes Fachwissen. Er unterstützt seine Mitglieder durch Studien, Leitfäden, Arbeitskreise und Branchenstandards, insbesondere in den Bereichen Nachhaltigkeit, Recyclingfähigkeit und Produktsicherheit. Als zentrale Austausch-plattform fördert der Verband Innovationen und stärkt die Wettbewerbsfähigkeit der gesamten Verpackungsbranche.

UN GLOBAL COMPACT



Seit 2024 sind wir Unterstützer des UN Global Compact. Er ist die weltweit größ-te Initiative für nachhaltige und verant-wortungsvolle Unternehmensführung. Er basiert auf zehn Prinzipien in den Bereichen Menschenrechte, Arbeitsnormen, Umwelt und Korruptionsbekämpfung. Mit unserer Teilnahme verpflichten wir uns zu kontinu-ierlichen Verbesserungen und zur jährlichen Berichterstattung über Fortschritte.

SEDEX



Sedex ist eine globale Plattform zur Ver-besserung verantwortungsvoller Lieferket-ten. Seit 2024 führen wir dort eine jährliche Selbstbewertung durch und nutzen sie, um Sozial- und Umweltstandards transparent zu machen und Risiken zu bewerten.

INTEGRITYNEXT



Auch mit IntegrityNext nutzen wir eine digitale ESG- und Compliance-Plattform, mit der wir unsere Nachhaltigkeitsdaten, Zertifikaten und Selbstauskünfte gegenüber Kunden transparent offenlegen.

ECOVADIS



EcoVadis ist eine weltweit führende Platt-form zur Bewertung der Nachhaltigkeits-leistung von Unternehmen. Die Bewertung umfasst Umwelt, Arbeits- und Menschen-rechte, Ethik und nachhaltige Beschaffung. In 2025 haben wir das Zweite Mal in Folge die Goldmedaille gewonnen und zählen of-fiziell zu den besten 5 % aller von Ecovadis bewerteten Unternehmen weltweit.

KLIMAWIN BW



Wir sind ebenfalls Mitglied bei KlimaWIN Baden-Württemberg. Das ist ein Programm zur Auszeichnung klimawirksamer Maß-nahmen in Unternehmen. Als Unternehmen verfassen wir einen jährlichen Bericht und stellen darin eigene Nachhaltigkeitsprojekte vor. Dabei sind die zwölf Leitsätze der Win-Charta zu beachten. Die Initiative stärkt den Austausch über wirksame Lösungen und motiviert Unternehmen, ambitionierte Klimaschutzmaßnahmen umzusetzen.

KLIMABÜNDNIS BW



Das Klimabündnis BW richtet sich an Un-ternehmen, die sich verbindlich zu wissen-schaftlich fundierten Klimazielen bekennen. Seit 2025 sind wir auch hier Mitglied und verpflichten uns zur Erstellung von CO₂-Bi-lanzen, Reduktionszielen und zur Umset-zung konkreter Maßnahmen. Das Bündnis bietet zudem Beratung, Vernetzung und politische Sichtbarkeit im Klimaschutz des Landes Baden-Württemberg.

ESRS 2

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Allgemeine Grundlage für die Erstellung der Nachhaltigkeitserklärung

Die folgende Nachhaltigkeitserklärung bezieht sich auf den einzigen Unternehmensstandort der colordruck Baiersbronn W. Mack GmbH in Baiersbronn. Die vor- und nachgelagerte Wertschöpfungskette des Unternehmens wurde in die Wesentlichkeitsanalyse einbezogen und im Nachhaltigkeitsbericht so umfassend wie möglich berücksichtigt.

Angaben im Zusammenhang mit spezifischen Umständen

Im Rahmen der Erstellung der Nachhaltigkeitserklärung orientiert sich colordruck Baiersbronn vollständig an den in **ESRS 1 „Allgemeine Anforderungen“** definierten Zeithorizonten. Dabei wurden keine abweichenden Festlegungen vorgenommen. Die Einteilung erfolgt wie folgt:

- **Kurzfristig:** Zeiträume bis zu einem Jahr
- **Mittelfristig:** Zeiträume von über einem Jahr bis zu fünf Jahren
- **Langfristig:** Zeiträume von mehr als fünf Jahren

Diese Systematik dient der konsistenten Bewertung und Einordnung aller relevanten Nachhaltigkeitsthemen und Planungszeiträume.

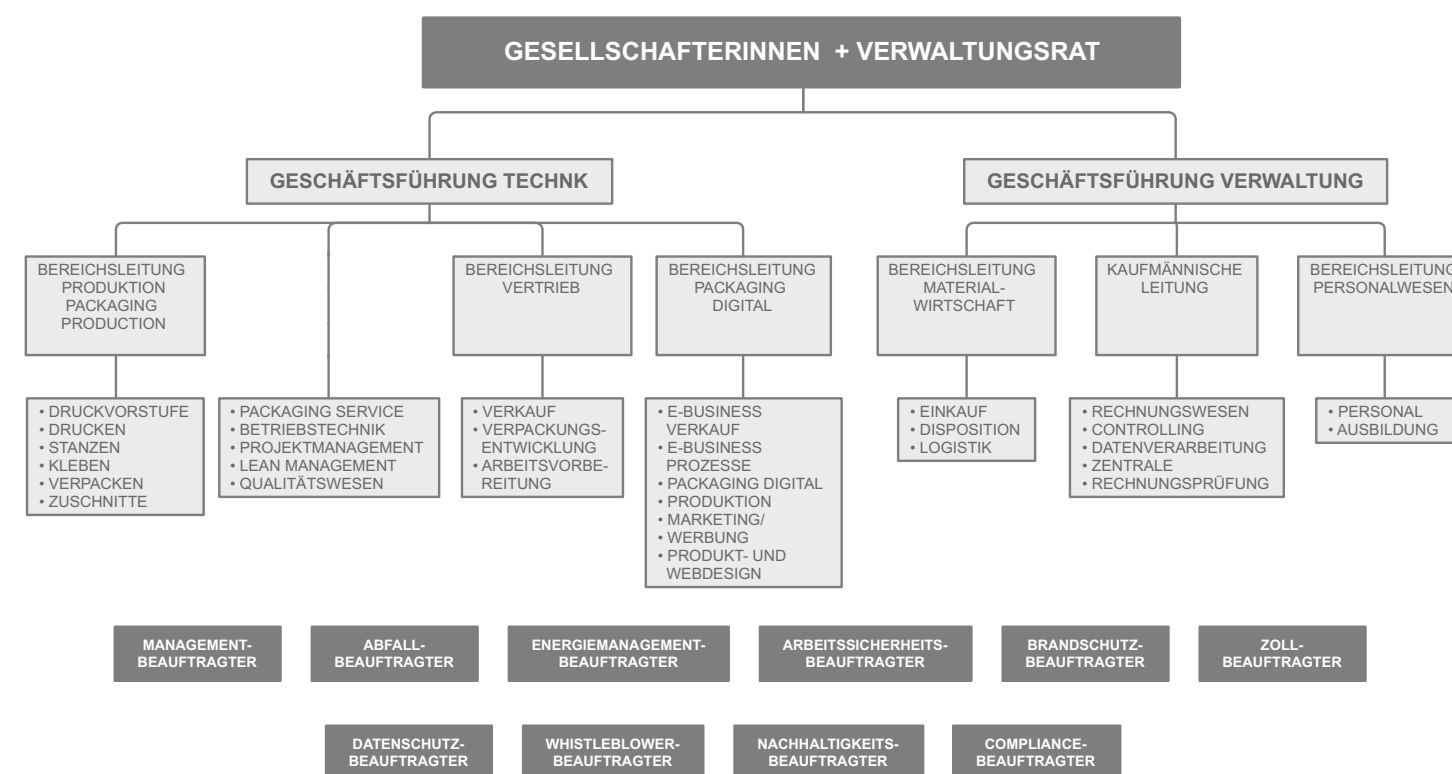
Ergänzend zu den Anforderungen der European Sustainability Reporting Standards (ESRS) berücksichtigt diese Nachhaltigkeitserklärung auch Inhalte, die im Rahmen unserer ISO-Zertifizierungen erarbeitet wurden. Auf die Verwendung externer Verlinkungen oder Querverweise innerhalb des Berichts wurde bewusst verzichtet. Zudem wurde trotz der Möglichkeit zur Auslassung einzelner ESRS-Standards für kleinere Unternehmen auf eine solche Einschränkung verzichtet. Die Berichterstattung umfasst somit auch die Inhalte der Standards E4

sowie S1 bis S4, sofern diese die Wesentlichkeitsschwelle überschritten haben.

Dennoch ist uns bewusst, dass hiermit noch kein vollständig CSRD-konformer Nachhaltigkeitsbericht vorliegt, da uns zum Zeitpunkt der Erstellung noch nicht alle notwendigen Informationen vorlagen. Unser Unternehmen ist derzeit nicht verpflichtet, nach der CSRD-Richtlinie zu berichten, dennoch streben wir aber in naher Zukunft an, den Vorgaben der Richtlinie vollumfänglich zu entsprechen und damit als mittelständisches Unternehmen in der freiwilligen Nachhaltigkeitsberichterstattung eine Vorbildfunktion einzunehmen.

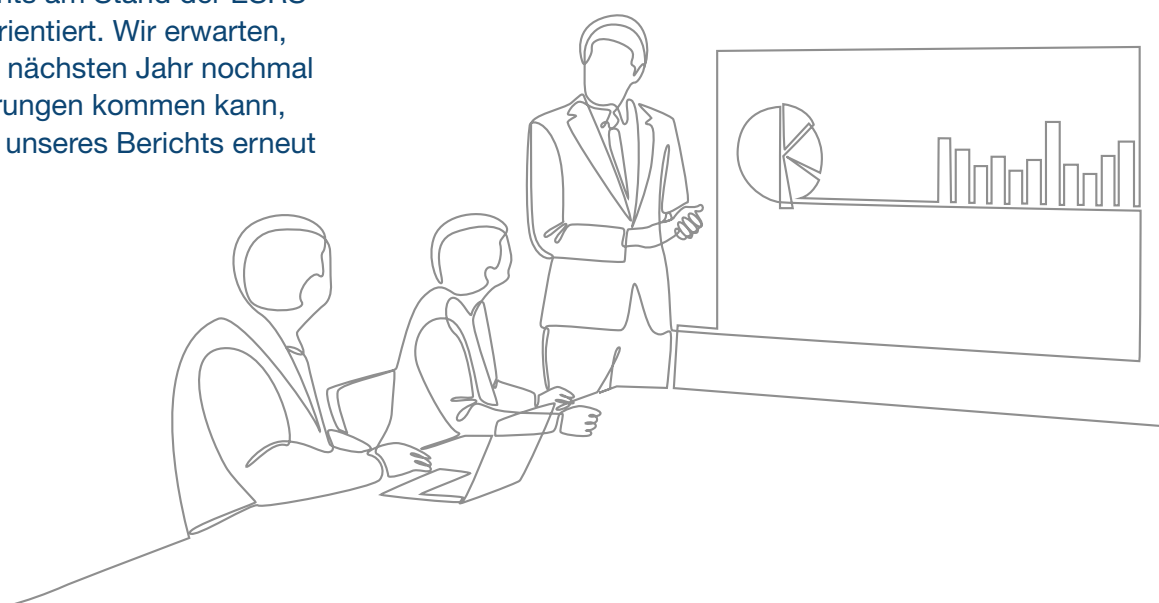
Aufgrund des sehr dynamischen Gesetzgebungsverfahrens und den damit verbundenen zahlreichen Änderungen der CSRD bzw. der ESRS, entspricht dieser Bericht höchstwahrscheinlich nicht mehr dem aktuellen Stand. Wir haben uns bei der Erstellung des Berichts am Stand der ESRS vom 31.07.2023 orientiert. Wir erwarten, dass es bereits im nächsten Jahr nochmal zu größeren Änderungen kommen kann, welche die Inhalte unseres Berichts erneut betreffen werden.

Die Rolle der Verwaltungs-, Leitungs- und Aufsichtsorgane



colordruck Baiersbronn wird von einem Verwaltungsrat bestehend aus drei Mitgliedern überwacht. 100 % der Mitglieder des Verwaltungsrats sind unabhängig, da keines von ihnen eine geschäftsführende Position innehat. Es herrscht ein Männeranteil von 100 %. Zusätzlich werden die Mitarbeitenden von colordruck Baiersbronn durch einen Betriebsrat vertreten, welcher sich zu

64 % aus Männern und zu 36 % aus Frauen zusammensetzt. Für die strategische Ausrichtung und Steuerung des Unternehmens sind die Geschäftsführer verantwortlich: Martin Bruttel für den Bereich Verkauf, Technik und Produktion und Mike Günther für den Bereich Finanzen, Einkauf, IT und Personal. Die Geschäftsführung trägt die strategische und finanzielle Verantwortung für die Nachhaltigkeitsstrategie und den Bereich Compliance. Die Fachkompetenz im Bereich Nachhaltigkeit liegt im Wesentlichen bei der Nachhaltigkeitsbeauftragten. Die operative sowie praktische Umsetzung des Nachhaltigkeitsmanagements übernimmt das Nachhaltigkeitsteam, welches im Unternehmen verankert ist.



Informationen und Nachhaltigkeitsaspekte, mit denen sich die Verwaltungs-, Leitungs- & Aufsichtsorgane befassen

Zur gezielten Steuerung der Nachhaltigkeitsaktivitäten sowie zur transparenten Kommunikation gegenüber internen und externen Anspruchsgruppen wurde zum Jahresbeginn 2023 eine zentrale Funktion für das Nachhaltigkeitsmanagement eingeführt. Die neu geschaffene Rolle der Nachhaltigkeitsmanagerin dient als koordinierende Instanz für alle inhaltlichen Belange der Nachhaltigkeitsberichterstattung und sorgt für eine einheitliche und strukturierte Informationsverarbeitung.

Zur operativen Unterstützung wurde ein fachbereichsübergreifendes Nachhaltigkeitsteam etabliert, das sich aus Vertretungen der Bereiche Produktion, Management, Controlling, Betriebstechnik, Einkauf, Personalwesen und Marketing zusammensetzt. Dieses Gremium trifft sich in der Regel einmal pro Quartal, um sich über laufende, abgeschlos-

sene und geplante Nachhaltigkeitsprojekte auszutauschen.

Die laufende Anbindung an die Geschäftsführung erfolgt durch wöchentliche Updates seitens der Nachhaltigkeitsmanagerin. Dadurch ist eine zeitnahe Behandlung strategisch relevanter Themen ebenso sichergestellt wie eine direkte Rückkopplung zu identifizierten Chancen, Risiken und Auswirkungen. Die Geschäftsführung als höchstes Leitungsorgan fungiert als direkte Schnittstelle zum Verwaltungsrat, um strategische Entscheidungsprozesse einzuleiten.

Im Berichtszeitraum hat sich die Geschäftsführung vor allem mit den Chancen, Risiken und Auswirkungen zu den CO₂-Emissionen, zur Energieeffizienz in der Produktion sowie mit den Arbeitsbedingungen der eigenen Belegschaft auseinandergesetzt.

Einbeziehung der nachhaltigkeitsbezogenen Leistung im Anreizsystem

Zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Nachhaltigkeitserklärung besteht bei colordruck Baiersbronn kein Anreiz- oder Vergütungssystem, das direkt an die Erreichung nachhaltigkeitsbezogener Zielsetzungen gebunden ist.



Erklärung zur Sorgfaltspflicht

Kernelement der Sorgfaltspflicht	Verweis in dieser Nachhaltigkeitserklärung
Einbindung der Sorgfaltspflicht in Governance, Strategie und Geschäftsmodell	• Informationen und Nachhaltigkeitsaspekte, mit denen sich die Verwaltungs-, Leitungs- & Aufsichtsorgane befassen Seite 20 • Einbeziehung der nachhaltigkeitsbezogenen Leistung im Anreizsystem Seite 20 • Wesentliche Auswirkungen, Risiken und Chancen und ihr Zusammenspiel mit Strategie und Geschäftsmodell Seite 32
Einbeziehung betroffener Interessensträger in alle wichtigen Schritte der Sorgfaltspflicht	• Informationen und Nachhaltigkeitsaspekte, mit denen sich die Verwaltungs-, Leitungs- & Aufsichtsorgane befassen Seite 20 • Interessen und Standpunkte der Interessensträger Seite 30 • Beschreibung der Verfahren zur Ermittlung und Bewertung der wesentlichen Auswirkungen, Risiken und Chancen Seite 32 • Verfahren zur Einbeziehung der eigenen Belegschaft und von Arbeitnehmervertretern in Bezug auf Auswirkungen Seite 62 • Management der Beziehungen zu Lieferanten Seite 79
Ermittlung und Bewertung negativer Auswirkungen	• Beschreibung der Verfahren zur Ermittlung und Bewertung der wesentlichen Auswirkungen, Risiken und Chancen Seite 32 • Wesentliche Auswirkungen, Risiken und Chancen und ihr Zusammenspiel mit Strategie und Geschäftsmodell Seite 32
Maßnahmen gegen diese negativen Auswirkungen	• Maßnahmen und Mittel im Zusammenhang mit den Klimastrategien Seite 42 • Maßnahmen und Mittel im Zusammenhang mit Wasser- und Meeresressourcen Seite 48 • Maßnahmen und Mittel im Zusammenhang mit Ressourcennutzung und Kreislaufwirtschaft Seite 53 • Verfahren zur Behebung negativer Auswirkungen und Kanäle, über die die eigene Belegschaft Bedenken äußern kann Seite 63 • Ergreifung von Maßnahmen in Bezug auf wesentliche Auswirkungen und Ansätze zum Management wesentlicher Risiken und zur Nutzung wesentlicher Chancen im Zusammenhang mit der eigenen Belegschaft sowie die Wirksamkeit dieser Maßnahmen und Ansätze Seite 64
Nachverfolgung der Wirksamkeit dieser Bemühungen und Kommunikation	• Risikomanagement und interne Kontrollen der Nachhaltigkeitsberichterstattung Seite 23

Risikomanagement und interne Kontrollen der Nachhaltigkeitsberichterstattung

Bei der Erstellung der Nachhaltigkeitserklärung bestehen verschiedene potenzielle Risiken, die wir mithilfe geeigneter Maßnahmen auf ein Minimum zu begrenzen versuchen. Die operative Verantwortung für die Erstellung des Nachhaltigkeitsberichts liegt beim Kernteam, welches aus den Abteilungen Controlling, Marketing und Nachhaltigkeit besteht.

Ganz allgemein orientiert sich der Prozess zur Erstellung des jährlichen Nachhaltigkeitsberichts am PDCA-Zyklus (Plan-Do-Check-Act), welchen wir u. a. bereits bei der Zertifizierung nach den Normen ISO 9001 Qualitätsmanagement und ISO 14001 Umweltmanagement anwenden.

In der Planungsphase gilt es sich gemeinsam einen Zeitplan inkl. Zwischenzielen zu

setzen sowie die wesentlichen Aufgaben zu verteilen. Um das Risiko bzgl. der Datenverfügbarkeit zu minimieren, wird bereits in dieser Phase analysiert welche Akteure (intern wie extern) für die Datenbeschaffung zuständig sind. Während der Umsetzung steht vor allem die Beschaffung von relevanten Informationen und Kennzahlen und das Anfertigen des Berichts im Mittelpunkt. Diese Informationen werden mithilfe des Vier-Augen-Prinzips vom Kernteam auf Vollständigkeit sowie Plausibilität geprüft. Sowohl Zwischenergebnisse als auch der finale Bericht werden von allen Verantwortlichen mehrfach geprüft. In der finalen Phase erfolgt eine letzte Prüfung sowie die offizielle Freigabe durch die Geschäftsführung, um unseren fertigen Nachhaltigkeitsbericht zu veröffentlichen.



Strategie, Geschäftsmodell und Wertschöpfungskette

STRATEGIE UND GESCHÄFTSMODELL

Unsere Unternehmensstrategie basiert auf effizienten Prozessen, fortschreitender Digitalisierung und einem hohen Automatisierungsgrad - Eckpfeiler, die colordruck Baiersbronn heute zu einem der technologischen Vorreiter in der europäischen Verpackungsindustrie machen.

Im Zentrum unseres Geschäftsmodells steht ein ganzheitlicher Ansatz entlang der gesamten Verpackungswertschöpfung: Wir entwickeln und produzieren hochwertige Faltschachteln aus Vollkarton in unserem

klassischen Offset-Produktionsbereich „PACKAGING PRODUCTION“ welcher durch die beiden Bereiche „PACKAGING DIGITAL“ sowie „PACKAGING SERVICE“ ergänzt wird. So bieten wir umfassende Fulfillment-Dienstleistungen - von der Verpackungsplanung über die Fertigung bis zur Logistik und begleiten unsere Kunden mit einem Höchstmaß an Flexibilität durch den gesamten Prozess. Mit unseren Verpackungslösungen bedienen wir anspruchsvolle Märkte wie Lebensmittel, Süßwaren, Pharma, Healthcare, Kosmetik und Nonfood.



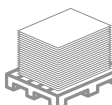
1954
Gründung



64 Mio. Euro
Umsatz



rund 1 Milliarde p.a.
Verpackungsproduktion



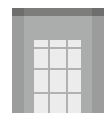
22.261 Tonnen p.a.
Rohmaterial Karton



305
Mitarbeitende



6,2 %
Ausbildungsquote



33.000 m²
Nutzungsfläche



Standort: **Baiersbronn**

Unsere produktionsbezogenen Nachhaltigkeitsziele beziehen sich zum einen auf den weiteren Ausbau der erneuerbaren Energien an unserem Standort in Baiersbronn sowie die kontinuierliche Materialeffizienzsteigerung. Letzteres bedeutet für uns in der Praxis Stanzabfälle stetig zu minimieren, alternative Materialien zu erproben und zu nutzen, als auch Fehlerkosten und somit unnötige Abfälle weitgehend zu vermeiden. Unser etabliertes Nachhaltigkeitsmanagement mit all seinen Ausprägungen und bereits erfolgreich umgesetzten Maßnahmen gibt uns auch bei externen Prüfungen recht. Im Jahre 2025 konnten wir uns dahingehend zum zweiten Mal in Folge den Gold-Status bei EcoVadis sichern.



Zu unseren Stakeholdern pflegt colordruck Baiersbronn seit jeher ein partnerschaftliches Verhältnis. An vielen Nachhaltigkeitsprojekten arbeiten wir direkt mit unseren Kunden zusammen und starten Pilotprojekte. Gleichzeitig arbeiten wir eng mit unseren Lieferanten und Dienstleistern zusammen und haben uns hier das von der SBTi validierte Engagement-Ziel gesetzt, dass sich 90% unserer Lieferanten und Dienstleister (nach Emissionsanteil) bis 2029 ebenfalls wissenschaftlich fundierte Klimaziele setzen. Um dieses Ziel zu erreichen sind wir vor allem auf unsere starken Partner aus der Kartonherstellung sowie der Logistik angewiesen.

Aber auch im Land Baden-Württemberg zeigen wir unser Engagement und sind Mitglied bei KLIMAWIN BW. Damit verpflichten wir uns zu zwölf Leitsätzen sowie einem jährlichen Fortschrittsbericht.

Verschiedene Aspekte unserer Strategie stehen in direktem Zusammenhang mit Nachhaltigkeit und beeinflussen diese

wesentlich: der Einsatz umweltfreundlicher Materialien, die Abfallminimierung, die kontinuierliche Verbesserung unserer Betriebsabläufe sowie die Reduzierung unseres ökologischen Fußabdrucks. Bei all diesen Aspekten halten wir uns stets die 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen, kurz SDGs, vor Augen und richten unser Nachhaltigkeitsmanagement nach ihnen aus. Insbesondere die drei SDGs ...

- **8** Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum
- **9** Industrie, Innovation und Infrastruktur
- **12** Nachhaltige/r Konsum und Produktion

... liegen bei uns im Fokus. Aber auch die verbleibenden SDGs werden berücksichtigt und erlangen je nach Wesentlichkeit für unser Unternehmen und unsere Stakeholder in absehbarer Zukunft eine verstärkte Bedeutung. Zukünftige Herausforderungen liegen vor allem in kommenden Regulierungen, Gesetzen und verschärften Umweltvorschriften, die unser Handeln maßgeblich prägen werden.

Unsere Nachhaltigkeitsziele in den relevanten Bereichen sind:

- Reduzierung unseres CO₂-Fußabdrucks
- Minimierung von Abfall
- Ausweitung der Nutzung erneuerbarer Energien
- Forschung an nachhaltigen Verpackungslösungen aus alternativen Rohstoffen mit Kunden und Lieferanten

*Link zur Website von EcoVadis Sustainability Rating:
https://recognition.ecovadis.com/M3_0UAOJ9Ey_o4MM57cQLQ

WERTSCHÖPFUNGSKETTE

Die vorgelagerte Wertschöpfungskette von colordruck Baiersbronn umfasst die Be-reiche Rohstoffbeschaffung und Transport. Die Rohstoffbeschaffung konzentriert sich auf Materialien wie Rohkarton und Farben, die von zertifizierten Lieferanten bereitgestellt werden. Diese Lieferanten gewährleisten durch nachhaltige Produktionsmethoden eine umweltbewusste Herstellung. Der Transport deckt die logistische Organisation der Rohstofflieferungen zu unserem Produktionsstandort ab.

Als zentraler Akteur in der Wertschöpfungskette pflegt colordruck Baiersbronn enge Beziehungen zu wesentlichen Wirtschaftspartnern. Dabei stehen sowohl die Zusammenarbeit mit Rohstofflieferanten als auch direkte Geschäftsbeziehungen zu den Hauptkunden im Fokus. Die Stabilität und Qualität in der Lieferkette werden durch langfristige Verträge mit Lieferanten und Kunden sichergestellt.

Nachgelagerte Aktivitäten der Wertschöpfungskette umfassen den Vertrieb und Verkauf verschiedener Arten von hochwertigen Verpackungslösungen an unsere Kundinnen und Kunden. Diese profitieren als Stakeholder von nachhaltigen und innovativen Faltschachtelprodukten, die höchsten Qualitätsansprüchen genügen.

Für die Gesellschaft schaffen wir durch unsere Aktivitäten Arbeitsplätze und tragen zur Stärkung der lokalen Wirtschaft bei. Dank unserer nachhaltigen Praktiken und umweltfreundlichen Produkte leisten wir einen Beitrag zur Reduzierung der Umweltbelastung. Die von uns bedienten Märkte

erstrecken sich über das Inland, sowie Nachbarländer im europäischen Ausland.

Die gesamte Wertschöpfungskette von colordruck Baiersbronn hat Auswirkungen auf ökologische, soziale und wirtschaftliche Nachhaltigkeit. Ökologische Aspekte umfassen die Verwendung von nachhaltig bezogenen Rohmaterialien sowie Maßnahmen zur Reduzierung von CO₂-Emissionen, Wasserverbrauch und Abfall. Soziale Faktoren beziehen sich auf faire Arbeitsbedingungen entlang der gesamten Wertschöpfungskette, gerechte Entlohnung und das Wohlergehen der Mitarbeitenden, einschließlich ihrer Gesundheit und Sicherheit. Wirtschaftlich betrachtet liegt der Fokus auf der Optimierung der Kostenstruktur, der Förderung von Innovationen und der Fähigkeit, sich flexibel an Marktveränderungen anzupassen. Wir untermauern unser Engagement in der Wertschöpfungskette durch unsere Mitgliedschaften beim UN Global Compact sowie der Online-Plattform Sedex, welche sich beide für eine sozial gerechte und ökologisch verträgliche Lieferkette einsetzen.

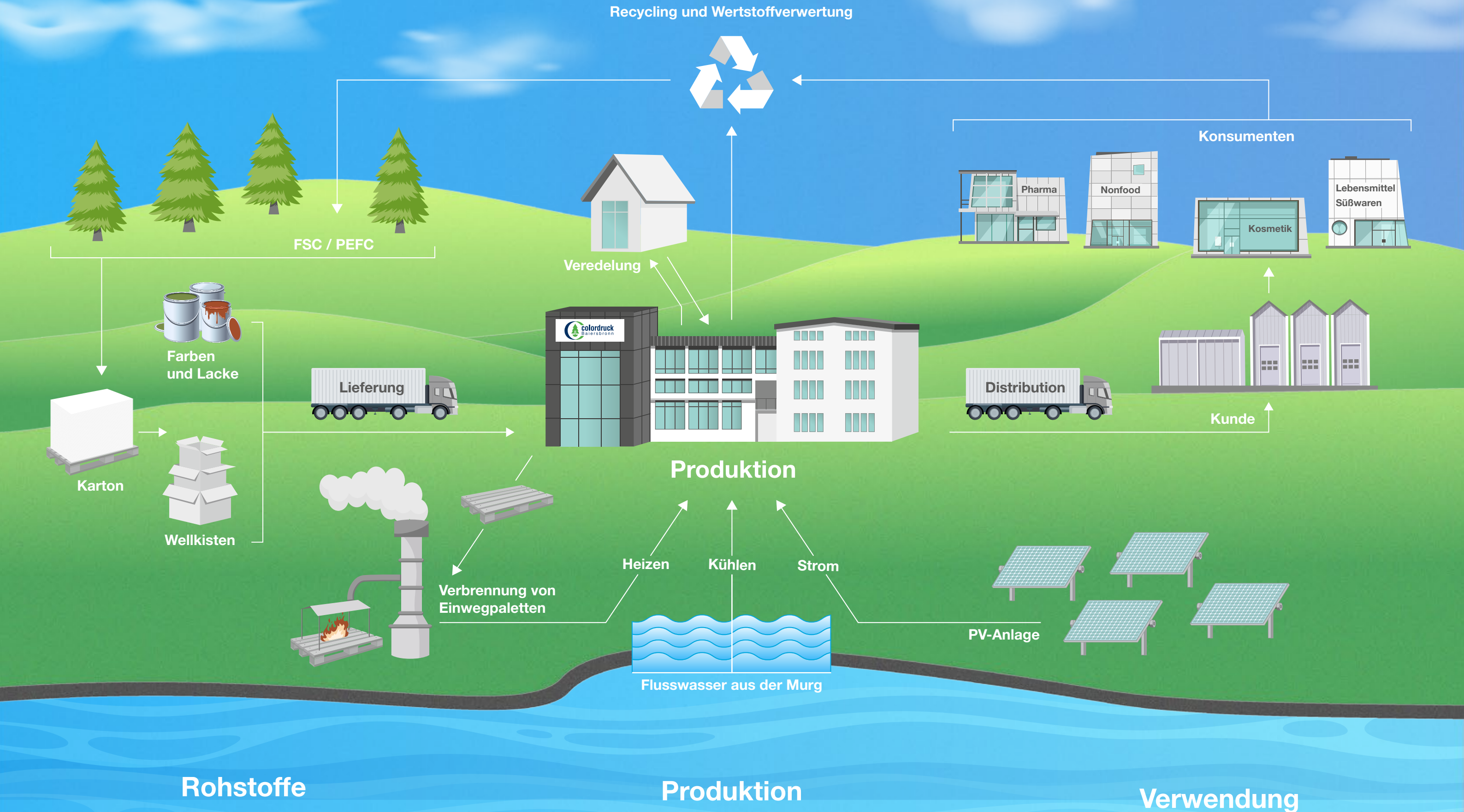
Die positiven Auswirkungen für colordruck Baiersbronn bestehen in einer umweltfreundlichen Produktion, der Übernahme sozialer Verantwortung und dem langfristigen wirtschaftlichen Erfolg. Während Herausforderungen wie mögliche Störungen in der Lieferkette, neue regulatorische Anforderungen und Marktunsicherheiten bestehen, bieten sich gleichzeitig Chancen, etwa durch Wettbewerbsvorteile mit nachhaltigen Produkten und der Möglichkeit, eine führende Rolle in einer zukunftsfähigen Wirtschaft einzunehmen.



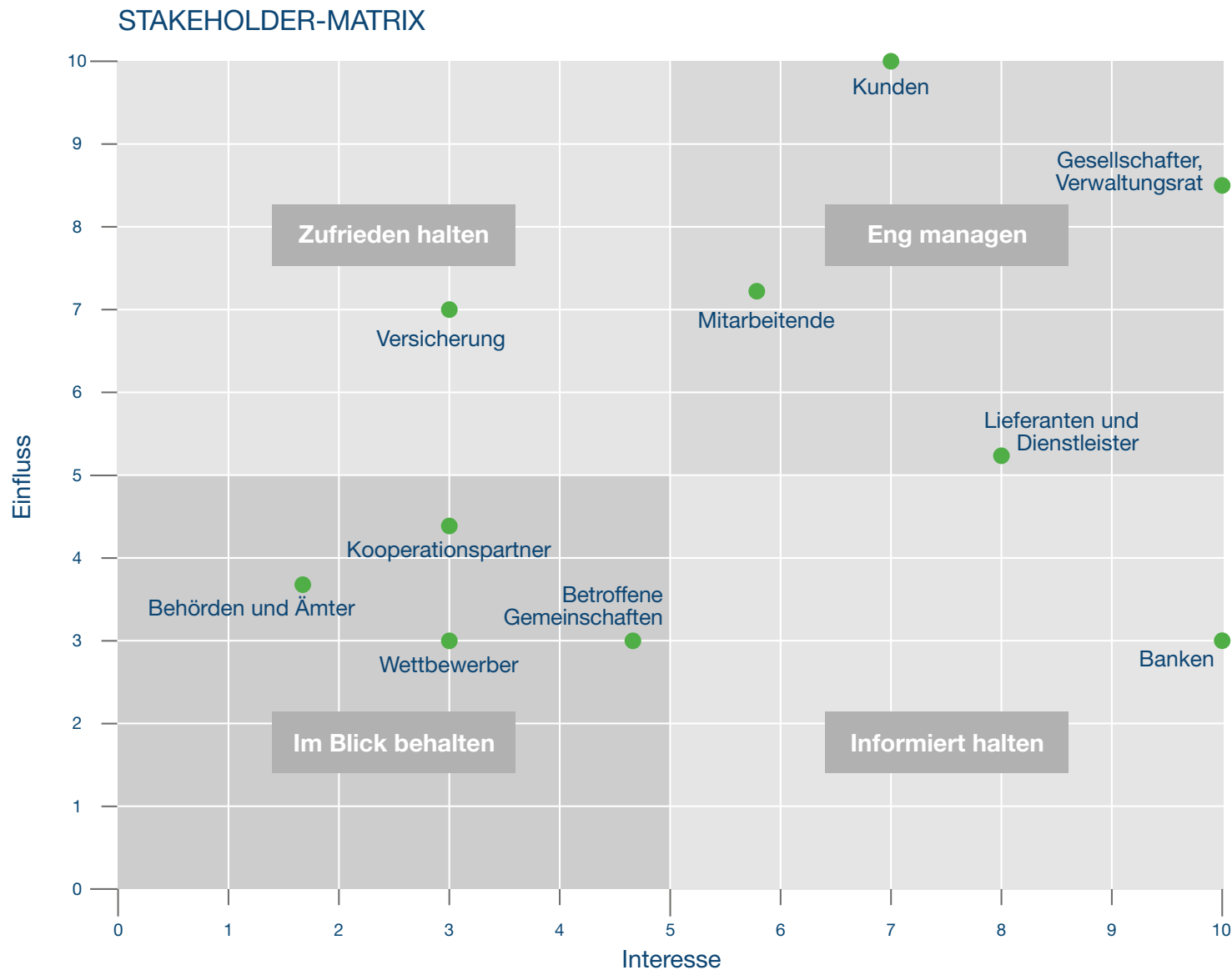
Vorgelagerte Wertschöpfungskette

Eigene Wertschöpfungskette

Nachgelagerte Wertschöpfungskette



Interessen und Standpunkte der Interessensträger



Im Rahmen der Weiterentwicklung der Nachhaltigkeitsstrategie und zur Vorbereitung auf die Berichterstattung gemäß der Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD) wurde bei colordruck Baiersbronn im Jahr 2024 erstmals eine umfassende Stakeholderanalyse durchgeführt. Ziel dieser Analyse war es, die für das Unternehmen relevanten Anspruchsgruppen auf Basis ihrer Erwartungen und ihres Einflusses systematisch zu bewerten. Auf Grundlage der daraus gewonnenen

Erkenntnisse wurde eine Wesentlichkeitsmatrix erstellt, die als zentrale Basis für die strategische Ausrichtung der Nachhaltigkeitsmaßnahmen dient. Die Matrix wird jährlich auf Aktualität überprüft und gegebenenfalls angepasst.

Zu den wichtigsten Stakeholdern zählen die Mitarbeitenden und Kunden, die als zentrale Träger der Unternehmensentwicklung betrachtet werden. Ergänzt wird diese Gruppe durch Lieferanten und Dienstleister,

sowie den Gesellschafterinnen und dem Verwaltungsrat. Die Einbeziehung dieser Gruppen erfolgt in vielfältiger Weise. Die Mitarbeitenden wurden unter anderem über eine interne Nachhaltigkeitsumfrage sowie regelmäßige Webinare und einen internen Nachhaltigkeitsnewsletter aktiv eingebunden. Zusätzlich tragen interne Informationsplattformen wie Infotafeln, ein wöchentlicher Führungskräfte-Treff sowie das etablierte Vorschlagswesen dazu bei, Rückmeldungen strukturiert aufzunehmen und daraus Verbesserungen abzuleiten.

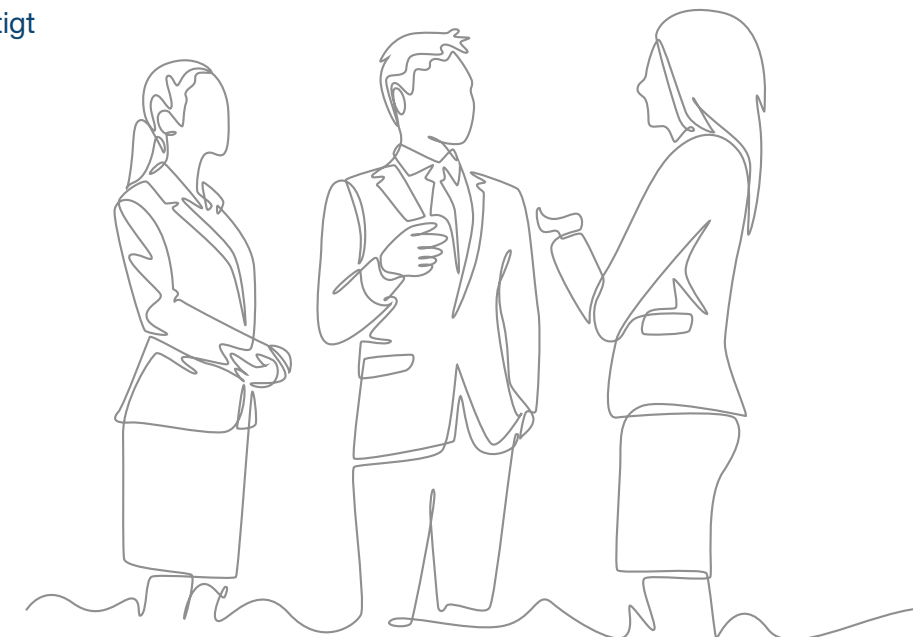
Kundenseitig erfolgt der Dialog über externe Newsletter, Social-Media-Formate wie den „Green Friday“ sowie durch individuelle Kundenkontakte. Die dabei gesammelten Rückmeldungen finden unmittelbaren Eingang in Produktentwicklungsprozesse, insbesondere im Bereich nachhaltiger Verpackungslösungen. Auch Lieferanten werden durch verbindliche Standards wie den BME Supplier Code of Conduct und Audits systematisch einbezogen, um eine verantwortungsvolle Lieferkette sicherzustellen.

Der Verwaltungsrat wird regelmäßig über die Ergebnisse der Stakeholderdialoge sowie die daraus abgeleiteten Maßnahmen informiert. Dies stellt sicher, dass die Perspektiven der Anspruchsgruppen in strategische Entscheidungsprozesse integriert und nachhaltig berücksichtigt werden.

Die Einbindung der Stakeholder ist ein zentraler Bestandteil des Nachhaltigkeitsverständnisses von colordruck Baiersbronn. Sie erfolgt vor dem Hintergrund, dass die Anspruchsgruppen unmittelbar von den wirtschaftlichen, ökologischen und sozialen Auswirkungen der Unternehmensaktivitäten betroffen sind. Ihre Rückmeldungen und Erwartungen bilden daher eine wesentliche Entscheidungsgrundlage für zukünftige Maßnahmen.

Im Jahr 2025 wurden keine grundlegenden Veränderungen an der Unternehmensstrategie oder dem Geschäftsmodell vorgenommen. Das Unternehmen beobachtet jedoch fortlaufend Marktveränderungen, um gegebenenfalls frühzeitig auf relevante Entwicklungen reagieren zu können.

Durch den strukturierten Einbezug der Stakeholder und die damit verbundene transparente Kommunikation gelingt es colordruck Baiersbronn, Anforderungen frühzeitig zu erkennen, Potenziale zu identifizieren und die eigene Nachhaltigkeitsstrategie wirkungsvoll weiterzuentwickeln. Der kontinuierliche Dialog bildet somit einen integralen Bestandteil einer verantwortungsvollen Unternehmensführung.



Wesentliche Auswirkungen, Risiken und Chancen, und ihr Zusammenspiel mit Strategie und Geschäftsmodell

Die wesentlichen Auswirkungen, Risiken und Chancen und ihr Zusammenspiel mit Strategie und Geschäftsmodell werden in den jeweiligen Abschnitten zu den Umweltaspekten (E1- E5), Sozialaspekten (S1-S4) sowie Governanceaspekten (G1) dokumentiert.

Beschreibung der Verfahren zur Ermittlung und Bewertung der wesentlichen Auswirkungen, Risiken und Chancen

Die IROs von colordruck Baiersbronn wurden im Rahmen der Wesentlichkeitsanalyse ermittelt. Diese wurde im Rahmen der CSRD-Berichterstattung erstmalig erstellt, wodurch kein Vergleich zu vorangegangenen Berichtszeiträumen möglich ist.

Die entstandene Analyse wird jährlich auf ihre Aktualität überprüft und gegebenenfalls angepasst. Zu diesem Zweck fanden mehrere Workshops unter externer Begleitung statt. Ein CSRD-Kernteam, bestehend aus dem kaufmännischen Leiter, der Nachhaltigkeitsmanagerin, sowie einer Vertreterin aus dem Bereich Marketing, wurde hierfür gegründet.

Im ersten Schritt des Prozesses identifizierte das Team alle relevanten Unternehmensprozesse sowie den Ressourcenaufwand entlang der gesamten Wertschöpfungskette. Zudem wurden alle Stakeholder, die an den verschiedenen Punkten der Kette beteiligt sind, dokumentiert.

Durch diese systematische Aufstellung konnten wir unsere wesentlichen Ressourcen, Prozesse und Stakeholder klar definieren und diese Informationen in die Ermittlung unserer IROs einfließen lassen. Grundlage hierfür war die von der Beratung erstellte Long List mit potenziell relevanten CSR-Themen.

Für die Identifizierung der inhaltlichen Schwerpunkte unseres Berichts haben wir uns, in Übereinstimmung mit den ESRS-Vorgaben, an das Prinzip der doppelten Wesentlichkeit gehalten. Die doppelte Wesentlichkeitsanalyse berücksichtigt sowohl die Auswirkungen von colordruck Baiersbronn auf Mensch und Umwelt („Impact Materiality“) als auch die finanziellen Risiken und Chancen, die Nachhaltigkeitsthemen für colordruck Baiersbronn selbst darstellen („Financial Materiality“).

Um die Wesentlichkeit festzustellen, wurden die einzelnen Punkte vom Projektteam detailliert besprochen und in Hinsicht auf die tatsächliche Auswirkung anhand der Kriterien Ausmaß, Umfang und Unabänderlichkeit bewertet. In Hinblick auf die finanzielle Wesentlichkeit wurden die Faktoren Wahrscheinlichkeit und Ausmaß betrachtet. Durch dieses Vorgehen konnten alle wesentlichen Themen herausgearbeitet, priorisiert und mithilfe der untenstehenden Wesentlichkeitsmatrix abgebildet werden.

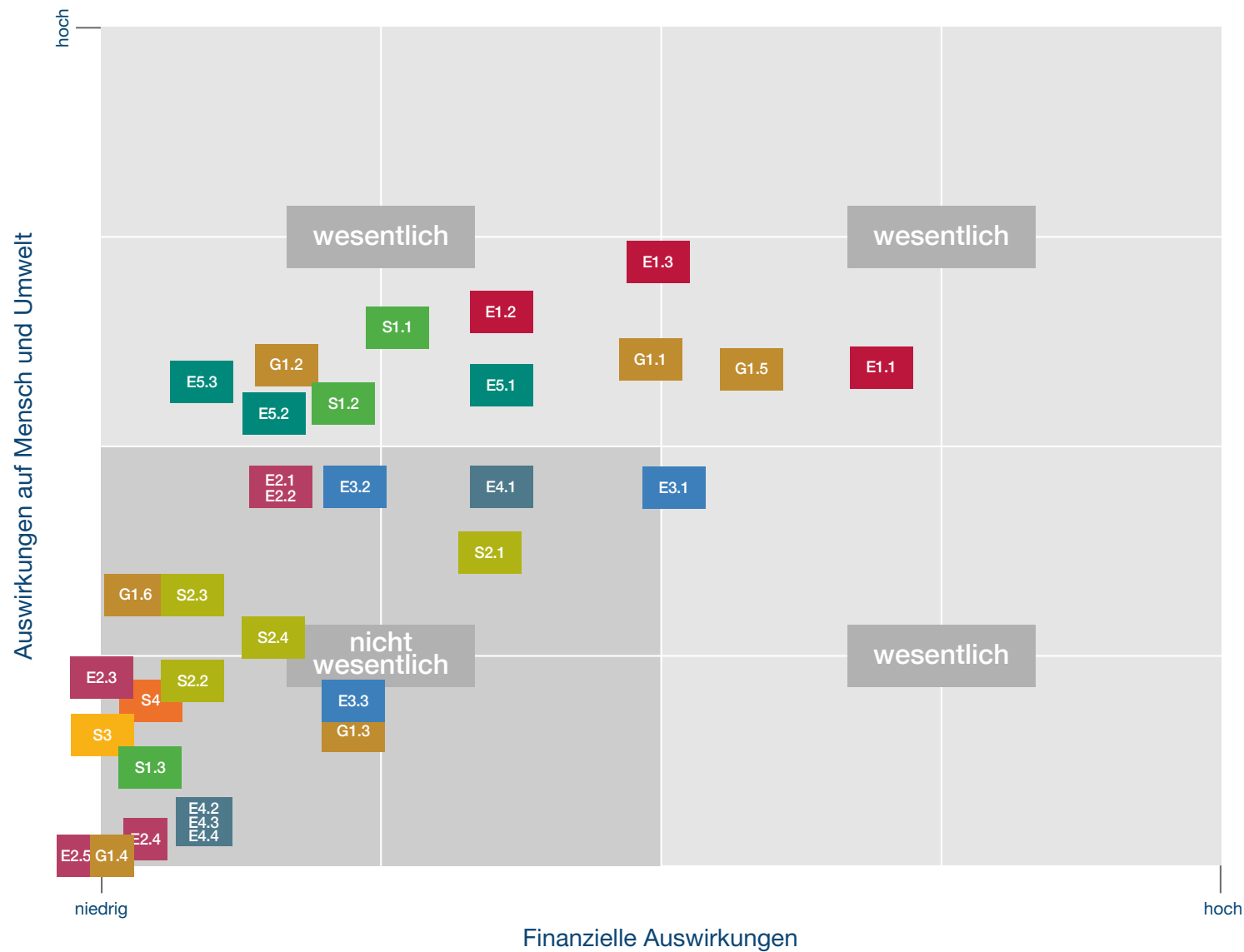
Die Liste, der im Sinne der doppelten Wesentlichkeit relevanten Themen, wurde vom Projektteam an die Geschäftsführung weitergegeben und von dieser bestätigt.



Von der Nachhaltigkeitserklärung abgedeckte Angabepflichten

Die finale Matrix, welche aus der Wesentlichkeitsanalyse hervorgeht, stellt alle für colordruck Baiersbronn relevanten ESG-Themen dar und wird jährlich auf ihre Aktualität überprüft. Die als nicht wesentlich eingestuften Standards werden in diesem Bericht inhaltlich nicht bearbeitet.

Die wesentlichen Themen im Überblick



- E1 Klimawandel**
 - E1.1 Anpassung an den Klimawandel und Klimaschutz
 - E1.2 Energie
 - E1.3 Treibhausgase
- E2 Umweltverschmutzung**
 - E2.1 Luftverschmutzung
 - E2.2 Wasserverschmutzung
 - E2.3 Bodenverschmutzung
 - E2.4 (Besonders) besorgniserregende Stoffe
 - E2.5 Mikroplastik
- E3 Wasser- und Meeresressourcen**
 - E3.1 Schutz von Wasser- und Meeresressourcen
 - E3.2 Wasserverbrauch, -entnahme, -management und Ableitung von Wasser
 - E3.3 Gebiete mit Wasserstress
- E4 Biologische Vielfalt und Ökosysteme**
 - E4.1 Biologische Vielfalt und Ökosysteme
 - E4.2 Gebiete mit empfindlicher biologischer Vielfalt
 - E4.3 Auswirkungen auf den Zustand der Arten
 - E4.4 Landnutzungsänderungen
- E5 Ressourcennutzung und Kreislaufwirtschaft**
 - E5.1 Ressourcenzuflüsse inklusive Ressourcennutzung
 - E5.2 Ressourcenabflüsse in Verbindung mit Produkten und Dienstleistungen
 - E5.3 Abfall
- S1 Eigene Belegschaft**
 - S1.1 Arbeitsbedingungen
 - S1.2 Gleichbehandlung und Chancen für alle
 - S1.3 Kinder- und Zwangsarbeit
- S2 Arbeitskräfte in der Wertschöpfungskette**
 - S2.1 Arbeitskräfte in der Wertschöpfungskette
 - S2.2 Kinder- und Zwangsarbeit
 - S2.3 Meldungen und Verstöße gegen internationale Leitsätze in der Wertschöpfungskette
 - S2.4 Soziale Eingliederung von Arbeitskräften in der Wertschöpfungskette
- S3 Betroffene Gemeinschaften**
- S4 Verbraucher und Endnutzer**
- G1 Unternehmenspolitik**
 - G1.1 Unternehmenskultur
 - G1.2 Schutz von Hinweisgebern
 - G1.3 Tierschutz
 - G1.4 Politisches Engagement, Lobbyaktivitäten, Transparenzregister
 - G1.5 Lieferantenbeziehungen einschließlich Zahlungspraktiken und Meldungen von Vorfällen
 - G1.6 Korruption und Bestechung und Meldungen von Vorfällen

E

ENVIRONMENT

E – ENVIRONMENT

E1 Klimaschutz

E3 Wasser- & Meeresressourcen

E5 Ressourcennutzung und Kreislaufwirtschaft

E1 KLIMASCHUTZ



Wesentliche Auswirkungen, Risiken und Chancen und ihr Zusammenspiel mit Strategie und Geschäftsmodell

Unterthema	Wesentli- che IROs	Tatsächlich/ Potenziell	Zeithori- zont	WSK	Beschreibung	Strategie und Maßnahmen
Anpassung an den Kli- mawandel	Risiko	Potenziell	Langfristig	Vorgelagert + eigener Standort	Physisches Risiko: Steigende Temperaturen und eine höhere Anzahl an Hitzetagen können die Produktivität der Mitarbeitenden verringern.	Bei Neu- und Umbauten klimabedingte Veränderungen einbeziehen; enge Zusammenarbeit mit Lieferanten
Anpassung an den Kli- mawandel	Risiko	Potenziell	Langfristig	Vorgelagert	Physisches Risiko: Es kann zu Störungen in der Lieferkette kommen z. B. durch Extremwetterereignisse wie Dürren. Diese können die Gesundheit der Wälder schädigen, welche die Grundlage unserer Produktion darstellen. Infolgedessen kann es zu höheren Rohstoffpreisen oder zu Lieferverzögerungen kommen.	Enge Zusammenarbeit mit Lieferanten; Forschung an alternativen Rohstoffen
Klimaschutz	Risiko	Tatsächlich	Kurz- und mittelfristig	Vorgelagert	Übergangsrisiko: Durch die regelmäßige Erhöhung des CO ₂ -Preises steigen die Energiekosten. Weitere regulatorische Anforderungen könnten die Betriebskosten ebenfalls erhöhen. Diese Kosten könnten an colordruck weitergegeben werden.	Enge Zusammenarbeit mit Lieferanten, um diese zu Klimaschutzzielen zu motivieren
Klimaschutz	Risiko	Potenziell	Mittelfristig	Eigener Standort	Übergangsrisiko: Auch wenn die eigenen Treibhausgasemissionen nur sehr geringfügig sind, wird von Stakeholdern erwartet, dass wir weiterhin Einsparungen anstreben und nachweisen können. Ohne nachgewiesene Fortschritte könnte ein Imageschaden resultieren.	Ressourcen- und Energieverbrauch weiterhin analysieren und wenn möglich reduzieren
Energie	Negative Auswirkung	Tatsächlich	Kurz- und mittelfristig	Vorgelagert	Die Herstellung von Vollkarton ist sehr energieintensiv. Entlang der Lieferkette kommen zudem auch fossile Energieträger zum Einsatz was wiederum zu Treibhausgasemissionen führt.	Enge Zusammenarbeit mit Lieferanten, um diese zu Klimaschutzzielen zu motivieren
Energie	Positive Auswirkung	Tatsächlich	Mittel- und langfristig	Eigener Standort	Mensch und Umwelt profitieren von der sauberen Luft durch erneuerbare Energien. Zugleich wird der Anteil der erneuerbaren Energien am deutschen Strommix durch den Ausbau erhöht.	Eigene Stromerzeugung ausbauen
Energie	Risiko	Tatsächlich	Kurz- und mittelfristig	Eigener Standort	Stetig steigende Energiekosten.	Energieeffizienz erhöhen; Eigene Strom- erzeugung ausbauen

Übergangsplan für den Klimaschutz

Als familiengeführtes Unternehmen in der Nationalparkregion Schwarzwald liegt uns der Erhalt einer intakten und vielfältigen Natur zutiefst am Herzen. Der Kampf gegen den Klimawandel und der Übergang zu einer nachhaltigen Wirtschaft sind für uns von essenzieller Bedeutung, um auch in Zukunft verantwortungsvoll und im Einklang mit der Umwelt wirtschaften zu können.

Ein zentraler Bestandteil unserer Klimastrategie ist die Erfassung und kontinuierliche Überwachung unseres Corporate Carbon Footprints. Dabei erfassen wir unsere Emissionen in den Bereichen Scope 1, 2 und 3 gemäß dem Greenhouse Gas Protocol. Der Großteil der Treibhausgasemissionen stammt dabei aus unserer vorgelagerten Wertschöpfungskette, da die Produktion von Vollkarton und Wellpappe sehr energieintensiv ist. Von unserem Standort in Baiersbronn stammen lediglich 0,4 % der gesamten Treibhausgasemissionen, weitere 7,6 % entfallen auf die nachgelagerte Wertschöpfungskette und die restlichen 92 % entfallen auf die vorgelagerte Wertschöpfungskette.

colordruck Baiersbronn ist bestrebt seiner unternehmerischen Verantwortung im Kampf gegen den Klimawandel gerecht zu werden. In Zusammenarbeit des kaufmännischen Leiters und der Nachhaltigkeitsbeauftragten hat man sich 2025 dazu entschlossen diese Ambitionen auch messbar zu gestalten und zu veröffentlichen. Dieses Vorhaben wurde von der Geschäftsführung entsprechend unterstützt.

Folglich haben wir für uns gemäß den Vorgaben und der Methodik der Science Based Target Initiative (SBTi), die folgenden wissenschaftlich fundierte Klimaziele gesetzt, um zur Begrenzung der Erderwärmung auf 1,5 Grad beizutragen.



Unsere veröffentlichten und validierten Science Based Targets:

- **Reduktion der absoluten Treibhausgasemissionen** aus Scope 1 und Scope 2 um **51 % bis 2032** im Vergleich zum Basisjahr 2022.
- **Einbindung unserer Lieferanten:** **90 %** unserer Lieferanten (nach Emissionsanteil) sollen **bis 2029** wissenschaftsbasierte Klimaziele festlegen.

Diese Ziele umfassen nicht nur direkte Emissionen aus unserem Betrieb, sondern auch indirekte Emissionen aus eingekauften Waren und Dienstleistungen sowie aus vorgelagerten Transport- und Distributionsprozessen. Zusätzlich berücksichtigen wir landbezogene Emissionen und Entnahmen aus biobasierten Energiequellen. Ein langfristiges Netto-Null-Klimaziel hat sich colordruck Baiersbronn noch nicht gesetzt.

Um unsere strategischen Klimaziele zu erreichen, sehen wir unsere größten Dekarbonisierungshebel in den Themen Elektromobilität, nachhaltige Beschaffung und auch in der Erforschung alternativer Rohstoffe. Insbesondere bei der Elektromobilität sehen wir ein enormes Potenzial zur Dekarbonisierung, um unsere Scope 1-Emissionen deutlich zu reduzieren. Gleichzeitig wird Elektromobili-

tät auch im Bereich der Logistik eine entscheidende Rolle spielen, um unsere Scope 3-Emissionen weiter zu senken. Insbesondere aber die umweltfreundlichere Produktion unseres Hauptrohstoffes Vollkarton durch die Hersteller, hat einen maßgeblichen Einfluss auf unsere eigene Klimabilanz. Dies erfordert eine intensive und partnerschaftliche Zusammenarbeit auf Augenhöhe mit unseren Lieferanten. Ein weiterer Bestandteil unserer Dekarbonisierungsstrategie wird die Forschung und Weiterentwicklung alternativer Rohstoffe für die Faltschachtelherstellung sein. Sowohl unsere Geschäftsführung als auch unsere Gesellschafterinnen stehen hinter unseren Klimazielen. Wir bei colordruck Baiersbronn sind der festen Überzeugung, dass wir mit diesen Maßnahmen maßgeblich dazu beitragen werden, unsere Nachhaltigkeitsziele zu verwirklichen.

Die Umsetzung unserer Klimastrategie erfordert kontinuierliche Investitionen. Maßnahmen an unserem Standort in Baiersbronn werden von uns selbst finanziert. Investitionen in der vorgelagerten Wertschöpfungskette hingegen werden von unseren Zulieferern getragen. Diese Ausgaben können sich mittelbar auf uns auswirken, zum Beispiel durch steigende Produktkosten, die sich

letztlich in unseren Umsatzkosten niederschlagen. Aufgrund der aktuell sehr dynamischen Marktentwicklungen und der stetigen Weiterentwicklung im technologischen Umfeld, werden entsprechende Investitionsentscheidungen in der Regel zu gegebener Zeit getroffen. Da colordruck Baiersbronn selbst nur für einen sehr geringen Anteil seiner Treibhausgasemissionen direkt selbst verantwortlich ist, halten sich entsprechende Investitionen finanziell in Grenzen und stellen aufgrund der stabilen Finanzlage kein Risiko dar. Zusätzlich erwarten wir sowohl bei uns als auch in der vorgelagerte Wertschöpfungskette Effizienzsteigerungen, die die steigenden Produktionskosten zumindest teilweise abfedern.

Da unsere Klimaziele gemäß SBTi erst Mitte 2025 validiert wurden, verzichten wir in diesem erstmals an die CSRD angelegten Bericht auf Erläuterungen bzgl. unseres Fortschritts beim Übergangsplan. Eine transparente Berichterstattung wird – wie von den ESRS vorgesehen – ab dem Nachhaltigkeitsbericht 2026 jährlich erfolgen.

Als Unternehmen unterliegt colordruck Baiersbronn den vom Pariser Abkommen abgeleiteten EU-Grenzwerten.

Strategien im Zusammenhang mit dem Klimaschutz und der Anpassung an den Klimawandel

Unsere Strategie im Zusammenhang mit dem Klimaschutz und der Anpassung an den Klimawandel richtet sich anhand der von uns identifizierten IROs aus. Sie umfasst unter anderem die Steigerung der Energieeffizienz und die Senkung der Treibhausgasemissionen. Die Strategie erstreckt sich auf alle Unternehmensbereiche und umfasst sowohl interne Prozesse als auch die Zusammenarbeit mit Lieferanten und Dienstleistern

aus der vorgelagerten Wertschöpfungskette und wird von der Geschäftsführung verantwortet. In den letzten Jahren konnte colordruck Baiersbronn hier große Erfolge erzielen, denn wir haben bereits sehr früh Effizienzpotenziale erkannt.

Dazu zählt unser **Biomasse-Heizwerk**. Die Verwertung von Einweg-Holzpaletten ermöglicht es uns bereits seit 2002, eine äußerst

effiziente Hackschnitzel-Anlage zu betreiben. Diese Anlage erzeugt nicht nur Wärmeenergie, sondern senkt auch die Emissionen im Vergleich zu fossilen Brennstoffen.

Daneben fallen in unserem Produktionsprozess bei der Nutzung von Kompressoren Abwärme und Wärmeenergie an. Anstatt diese Energie ungenutzt verpuffen zu lassen, haben wir ein innovatives System zur **Wärmerückgewinnung** implementiert. Wir fangen die gesamte Abwärme der Kompressoren ein und leiten sie gezielt zur Erwärmung des Brauchwassers für unsere Waschbecken und Duschen. Diese intelligente Methode der Wärmerückgewinnung bietet große Vorteile, da wir die bereits vorhandene Energiequelle nutzen, um das Brauchwasser umweltfreundlich zu erwärmen. Dadurch sparen wir nicht nur Energiekosten, sondern reduzieren auch den Bedarf an zusätzlicher Wärmeerzeugung.

Wir können jedoch nicht nur energieeffizient Wärme erzeugen, sondern auch kühlen. Unsere nachhaltige Kühlstrategie beginnt damit, dass wir unser Sprinklerbecken mit **Flusswasser** aus der „Murg“ speisen. Auf diese Weise sammeln sich rund 700 m³ Wasser an, das wir als effizienten **Kältespeicher** nutzen. Diese natürliche Kältequelle setzen wir schon seit 2006 ein, um via Wärmetauscher unsere Produktionshallen zu kühlen. Dieser innovative Ansatz ermöglicht es uns, nicht nur Energiekosten zu reduzieren, sondern auch eine beträchtliche Menge CO₂ einzusparen.

Maßnahmen und Mittel im Zusammenhang mit den Klimastrategien

Anregungen zu Verbesserungspotenzialen im Rahmen der Klimastrategie kommen zum einen von externen Auditoren, z.B. im Rahmen der Energieaudits DIN EN 16247-1 und zum anderen intern über das implementierte Nachhaltigkeitsteam, welches sich aus Vertretern der wesentlichen Abteilungen zusammensetzt, sowie über unser internes Vorschlagswesen. Dort können alle Beschäftigten Ideen zum Einsparen von Energie oder CO₂ einreichen. Die Umsetzung von Energieeffizienzmaßnahmen obliegt i. d. R. dem Team der Betriebstechnik.

Beim Thema **Strom** setzen wir bereits seit 2011 zu 100 % auf erneuerbare Energien. Zusätzlich produzieren wir über unsere eigene **PV-Anlage** seit 2019 auch selbst Strom aus der Energie der Sonne. Die Solarmodule wandeln Sonnenlicht direkt in elektrische Energie um, die wir in unserem Betrieb nutzen können. Über die Jahre ist die Anlage stetig gewachsen und verfügt mittlerweile über eine Gesamtleistung von ca. 360 kWp. Durch die Verwendung dieser erneuerbaren Energiequelle reduzieren wir nicht nur unsere Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen, sondern tragen auch ein kleines Stück zur Energiewende in Deutschland bei.

Wir setzen nicht nur auf erneuerbare Energiequellen, sondern berücksichtigen auch ökologische Aspekte bei der Auswahl und Installation unserer **Produktionsmaschinen**. Alle seit 2010 installierten Anlagen sind „**klimaneutral**“ gestellt und werden direkt bei Kauf von unabhängigen Klimaschutzorganisationen zertifiziert (siehe Abbau von Treibhausgasen und CO₂ Gutschriften).

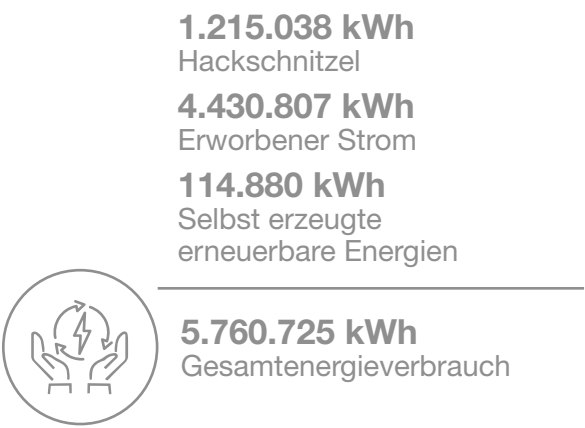
Auch unsere Kunden haben die Möglichkeit direkt die Treibhausgasemissionen ihrer Faltschachteln zu kompensieren. Dazu lassen wir durch unseren Partner sorgfältig den entsprechenden CO₂-Ausstoß über die ganze Produktion der Faltschachteln berechnen und der Kunde kann entsprechende Zertifikate erwerben, um diesen CO₂- Ausstoß zu neutralisieren.

Im Berichtsjahr 2025 konnte colordruck Baiersbronn die folgenden wesentlichen Maßnahmen umsetzen, welche direkt auf unsere Klimastrategie einzahlen.

Maßnahme	Bweschreibung	(Erwartetes) Ergebnis
Ausbau PV-Anlage	Erweiterung der bestehenden PV-Anlage um weitere 261 kWp auf ca. 360 kWp.	Anteil des selbstproduzierten Stroms liegt nun bei ca. 5-6 %.
Digitalisierung	Reduzierung des Papierverbrauchs durch die Digitalisierung der Lauftasche im Rahmen der SAP-Einführung.	Einsparung von ca. 100.000 Blatt Papier. Entspricht jährlich ca. 1.000 € Kostenersparnis sowie ca. 0,5 Tonnen CO ₂ .
Umweltrisikobewertung	Wir unterziehen unser Umweltmanagement jährlich einem externen ISO-14001-Audit und führen alle vier Jahre ein Energieaudit nach DIN EN 16247-1 durch.	Audits durch Dritte helfen uns Risiken frühzeitig zu erkennen sowie Verbesserungspotenziale zu identifizieren, vor allem in den Bereichen Energieeffizienz und Abfallmanagement.
Treibhausgasbilanz	Nach der Teilnahme am Förderprogramm Klimafit BW konnten wir im Jahr 2025 unsere Treibhausgasbilanz erstmals selbstständig erstellen.	Wir konnten ein tieferes Verständnis für die THG-Bilanz entwickeln und nutzen dieses gezielt für die Entwicklung von Reduzierungsmaßnahmen.
SBTi-Ziele	Im Jahr 2025 haben wir uns Klimaziele gesetzt und diese von der SBTi validieren lassen.	Wir haben nun konkrete Klimaziele vor Augen und können spezifisch dafür Maßnahmen definieren.
Zusammenarbeit mit BUND	Gemeinsame Umsetzung einer nachhaltigen Aktion im Rahmen der Einführungswochen der neuen Auszubildenden.	Sensibilisierung der Azubis für das Thema Umweltschutz; Stärkung der regionalen Partnerschaft.
Nachhaltigkeitsprojekt mit Azubis	Anlegen eines Sandariums auf unserem Firmengelände im Rahmen der Einführungswoche der neuen Auszubildenden.	Förderung der Biodiversität durch Schutz von Wildbienen.
Mitgliedschaft beim Klimabündnis BW	Seit Ende 2025 sind wir Mitglied im Klimabündnis Baden-Württemberg. Dafür wurde eine Klimaschutzvereinbarung mit dem Umweltministerium des Landes geschlossen.	Möglichkeit von anderen Mitgliedsunternehmen zu lernen und sich fachlich auszutauschen.

Energieverbrauch und Energiemix

Der Energieverbrauch und Energiemix von colordruck Baiersbronn im Geschäftsjahr 2025 ist nachfolgend dargestellt.



Als Hersteller von Faltschachteln fallen wir gemäß der Verordnung (EU) 2022/1288 in die Kategorie der energieintensiven Sektoren, spezifisch unter den Punkt „17.21 Herstellung von Wellpapier und -pappe sowie von Verpackungsmitteln aus Papier, Karton und Pappe“. Mit einem Gesamtenergiever-

brauch von 5.760.725 kWh und Gesamt-
nettoeinnahme die dem Gesamtumsatz
entspricht, lässt sich eine
Energieintensität von 90.401 kWh/Mio. €
errechnen. color- druck Baiersbronn nutzt
keine nuklearen Energiequellen.

THG-Bruttoemissionen der Kategorien Scope 1,2 und 3 sowie THG-Gesamtemissionen

Die CO₂-Bilanz von colordruck Baiersbronn wird regelmäßig erhoben, um klimabezogene Auswirkungen systematisch zu analysieren und gezielte Reduktionsmaßnahmen abzuleiten. Dabei erfolgt eine differenzierte Erfassung der Treibhausgasemissionen gemäß den Kategorien Scope 1, 2 und 3 gemäß dem Greenhouse Gas Protocol (GHG). Zur Errechnung der CO₂-Bilanz werden die Verbrauchsdaten

mit anerkannten Emissionsfaktoren kombiniert. Sämtliche Verbrauchs- und Produktionsdaten unterliegen dabei einer sorgfältigen Plausibilitätsprüfung. Die CO₂-Bilanz 2024 wurde erstmalig extern validiert und dient als Basis für die darauf aufbauenden Treibhausgasbilanzen. Im Folgenden ist die Treibhausgasbilanz von colordruck Baiersbronn aufgeführt (alle Angaben in Tonnen CO₂e).

Maßnahme	2025	2024	2023
Scope 1	32,7	38,7	42,5
Scope 2	0	0	0
Scope 3	9.439,2	9.982,8	9.691,3
Gesamt	9.471,9	10.021,5	9.733,7
Biogene Emissionen	425,2	443,9	440,7

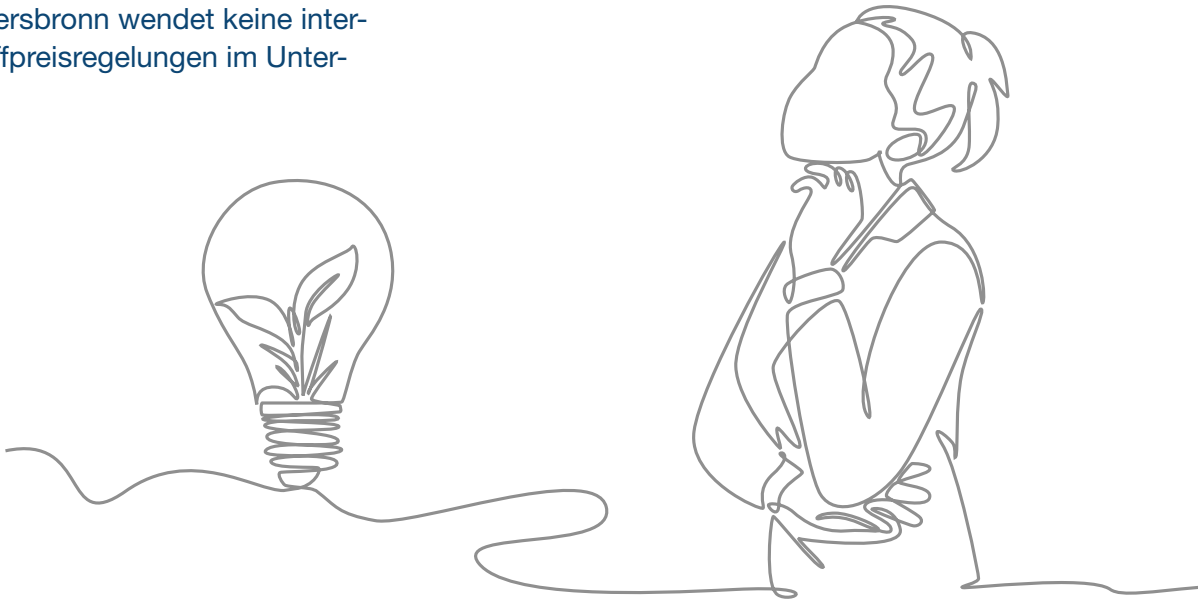
Abbau von Treibhausgasen und Projekte zur Verringerung von Treibhausgasen, finanziert über CO₂-Gutschriften

colordruck Baiersbronn setzt bei der Reduzierung von Treibhausgasemissionen auf tatsächliche Vermeidung und kontinuierliche Effizienzsteigerung entlang der Wertschöpfungskette. Der Fokus liegt auf dem Ausbau erneuerbarer Energien und der Optimierung von Prozessen. Der Einsatz von CO₂-Kompensationen, etwa in Form von Zertifikaten oder Herkunftsnachweisen, wird lediglich als ergänzende Maßnahme betrachtet. colordruck Baiersbronn hat im Geschäftsjahr 2025 Emissionsgutschriften zum THG-Abbau eingesetzt. Ein zentraler Bestandteil dieser Maßnahmen war die

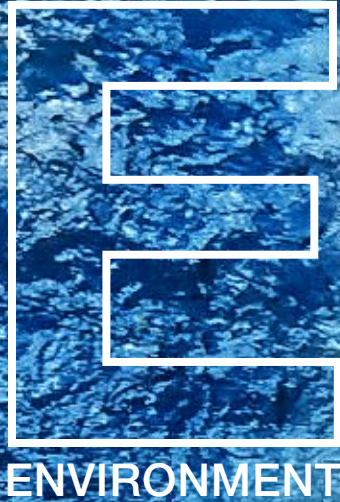
Erneuerung des Maschinenparks: Drei bestehende Stanzanlagen wurden durch moderne, energieeffiziente Neuanlagen ersetzt. Diese Vorgehensweise unterstützt die kontinuierliche Reduzierung betriebsbedingter Emissionen über technologische Optimierungen. Im Rahmen der Anschaffung wurde eine Kompensation der mit der Produktion und Lieferung verbundenen CO₂-Emissionen vorgenommen. Das durch die Zertifikate abgedeckte Emissionsvolumen beträgt 1.080 Tonnen CO₂e.

Interne CO₂-Bepreisung

colordruck Baiersbronn wendet keine internen Kohlenstoffpreisregelungen im Unternehmen an.



E3 WASSER- UND MEERESRESSOURCEN



Wesentliche Auswirkungen, Risiken und Chancen und ihr Zusammenspiel mit Strategie und Geschäftsmodell

Unterthema	Wesentli- che IROs	Tatsächlich/ Potenziell	Zeithorizont	WSK	Beschreibung	Strategie und Maßnahmen
Wasserverbrauch	Risiko	Tatsächlich	Mittel- bis langfristig	Vorgelagert	Zunehmende Wasserknappheit kann zu Lieferengpässen und Produktionsstopp führen.	Enge Zusammenarbeit mit Lieferanten; Forschung an alternativen Rohstoffen mit geringerem Wasserverbrauch

Strategien im Zusammenhang mit Wasser- und Meeresressourcen

Generell stellt die Ressource Wasser ausschließlich in unserer vorgelagerten Wertschöpfungskette ein Risiko dar, denn Karton ist ein Rohstoff, dessen Herstellung mit einem hohen Wasserverbrauch verbunden ist. An unserem eigenen Standort in Baiersbronn verbrauchen wir nur geringe Mengen an Wasser. Nichtsdestotrotz analysieren wir auch in diesem Bereich unseren

eigenen Standort und versuchen Wassereinsparpotenzial zu identifizieren und unseren Wasserverbrauch weiter zu optimieren.

Seit Januar 2024 setzen wir auf prozesslose Druckplatten und haben damit die Effizienz unserer Druckvorstufe signifikant gesteigert. Mit Hilfe des neuen Heidelberg Suprasetters können

wir die Produktionskapazität um über 30 % pro Stunde erhöhen. Das neue System ermöglicht zudem Einsparungen von mehr als 600.000 Litern Wasser jährlich was unseren Wasserverbrauch um ca. 15 % senkt. Zusätzlich können wir mit den prozesslosen Druckplatten vollständig auf Gefahrenstoffe verzichten, was die Umweltfreundlichkeit und Sicherheit verbessert.

Da viele unserer Kunden in der Lebensmittel- und Pharmaindustrie tätig sind, müssen unsere Produkte höchsten Hygienestandards entsprechen. Aus diesem Grund verwenden wir in unseren Produktionsprozessen ausschließlich Frischwasser. Dabei wird das Wasser jedoch nur minimal verunreinigt, sodass es ohne zusätzliche Aufbereitung direkt in die Kläranlage eingeleitet werden kann.

Maßnahmen und Mittel im Zusammenhang mit Wasser- und Meeresressourcen

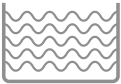
Da wir am eigenen Standort nur begrenzt Möglichkeiten sehen, den Wasserverbrauch weiter zu reduzieren, sind wir hier vor allem auf unsere starken Partner aus der vorgelagerten Wertschöpfungskette angewiesen. Im Berichtsjahr 2025 konnte colordruck Baiersbronn die folgenden wesentlichen Maßnahmen umsetzen, welche direkt auf unsere Wasserstrategie einzahlen.

Maßnahme	Beschreibung	(Erwartetes) Ergebnis
Alternative Rohstoffe	Gemeinsam mit Kunden und Lieferanten erforschen wir kontinuierlich neue Rohstoffe und Prozesse, um das Produkt Faltschachtel noch umweltfreundlicher zu gestalten und Wasserressourcen einzusparen.	Mittel- bis langfristig könnten sich hier alternative Rohstoffe auftun, die den Wasserverbrauch in der vorgelagerten Wertschöpfungskette senken.

Wasserverbrauch



3.737 m³
Gesamtwasserverbrauch



700 m³
Gesamtvolumen des gespeicherten Wassers

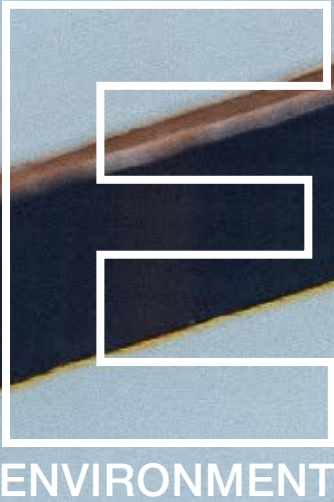


58,6 m³/Mio. €
Wasserintensität

Die Daten zum Wasserverbrauch stammen von den örtlichen Stadtwerken. Aufgrund unserer hohen Hygienestandards verwenden wir ausschließlich Frischwasser. Unser Standort befindet sich gemäß dem WWF Water Risk Filter nicht in einer Umgebung, die Wasserstress oder Risiken in Bezug auf die Wasserqualität oder -quantität verspürt. Dennoch liegen wir am Rande unserer Zone mit niedrigem Risiko und werden die Entwicklung in den nächsten Jahren weiter beobachten.



E5 RESSOURCENNUTZUNG UND KREISLAUFWIRTSCHAFT



Wesentliche Auswirkungen, Risiken und Chancen und ihr Zusammenspiel mit Strategie und Geschäftsmodell

Unterthema	Wesentliche IROs	Tatsächlich/ Potenziell	Zeithorizont	WSK	Beschreibung	Strategie und Maßnahmen
Ressourcen- zuflüsse	Negative Auswirkung	Tatsächlich	Mittel- bis langfristig	Vorgelagert	Die Herstellung von Vollkarton verbraucht viele Ressourcen.	FSC/PEFC- Anteil erhöhen, Forschung an alternativen Rohstoffen
Ressourcen- zuflüsse	Chance	Tatsächlich	Mittel- bis langfristig	Vorgelagert	Durch die „Packaging and Packaging Waste Regulation“ (PPWR) werden Verpackungen auf das nötige Minimum reduziert. Das führt zu Material- einsparungen und wird sich positiv auf unsere Treibhausgasbilanz auswirken.	Enge Zusammenarbeit mit Lieferanten
Ressourcen- abflüsse	Chance	Tatsächlich	Kurz- bis mittelfristig	Nachgelagert	Verpackungen aus Karton werden allgemein gegenüber Kunststoffen bevorzugt (sofern umsetzbar), was zu einem höheren Auftragsvolumen führen kann.	Vertriebspotenziale finden und nutzen
Ressourcen- abflüsse	Chance	Tatsächlich	Kurz- bis mittelfristig	Eigener Standort	Ressourcenabflüsse und Abfälle verursachen in der Regel Kosten für die Entsorgung. Durch geschickte Partnerschaften lassen sich diese Abflüsse und Abfälle anderweitig nutzen.	Enge Zusammenarbeit mit Dienstleistern
Abfall	Positive Auswirkung	Tatsächlich	Kurzfristig	Eigener Standort; Nachgelagert	Unsere Produktionsabfälle werden zu 100 % recycelt und in den Kreislauf zurückgeführt. Das Gleiche gilt für unsere Produkte am Lebensende.	Weiterhin einen reibungslosen Recyclingprozess sicherstellen

Strategien im Zusammenhang mit Ressourcennutzung und Kreislaufwirtschaft

Es ist unumstritten, dass keine Produktverpackung die nachhaltigste Lösung ist. Allerdings setzen viele Produkte zwingend eine Verpackung voraus – sei es für den Schutz der Ware, zum besseren Transport oder gar der Haltbarkeit. Damit Unternehmen dennoch möglichst umweltfreundlich handeln, sollten nachhaltige Verpackungen gewählt werden. Faltschachteln aus Vollkarton bieten hierbei die optimale Basis, um Produkte nachhaltig zu verpacken. In den vergangenen Jahren konnten wir bei colordruck Baiersbronn bereits einige Maßnahmen umsetzen, welche direkt auf unsere Strategien zur Ressourcenschonung einzahlen.

Eine unserer Schlüsselinitiativen im Bereich Abfallmanagement betrifft die Stanzabfälle, die bei unseren Produktionsprozessen anfallen. Stanzabfälle sind Restmaterialien, die bei der Herstellung von Produkten entstehen und normalerweise als Abfall betrachtet werden. Bereits im Vorfeld halten wir durch millimetergenaue Bogeneinteilungen und Beschaffung den Kartonverschnitt so gering wie möglich und vermeiden dadurch unnötigen Stanzabfall. Dasselbe geschieht mit den im Druckprozess anfallenden Makulaturen. Dabei nutzen wir moderne Technologien, um diese Kartonabfälle aus dem Produktionsprozess zu pressen und sie wieder dem Ressourcenkreislauf zuzuführen. Hierbei unterscheiden wir zwischen reinen Recyclingballen und Frischfaserballen. Durch das Pressen der Kartonabfälle reduzieren wir das Volumen dieser Abfälle erheblich, sodass Lagerung und Transport deutlich effizienter werden. Ebenso relevant ist, dass wir diese gepressten Abfälle gezielt recyceln und wiederverwenden. So verhindern wir, dass wertvolle Materialien verschwendet

werden, und tragen dazu bei, den Verbrauch natürlicher Ressourcen zu verringern.

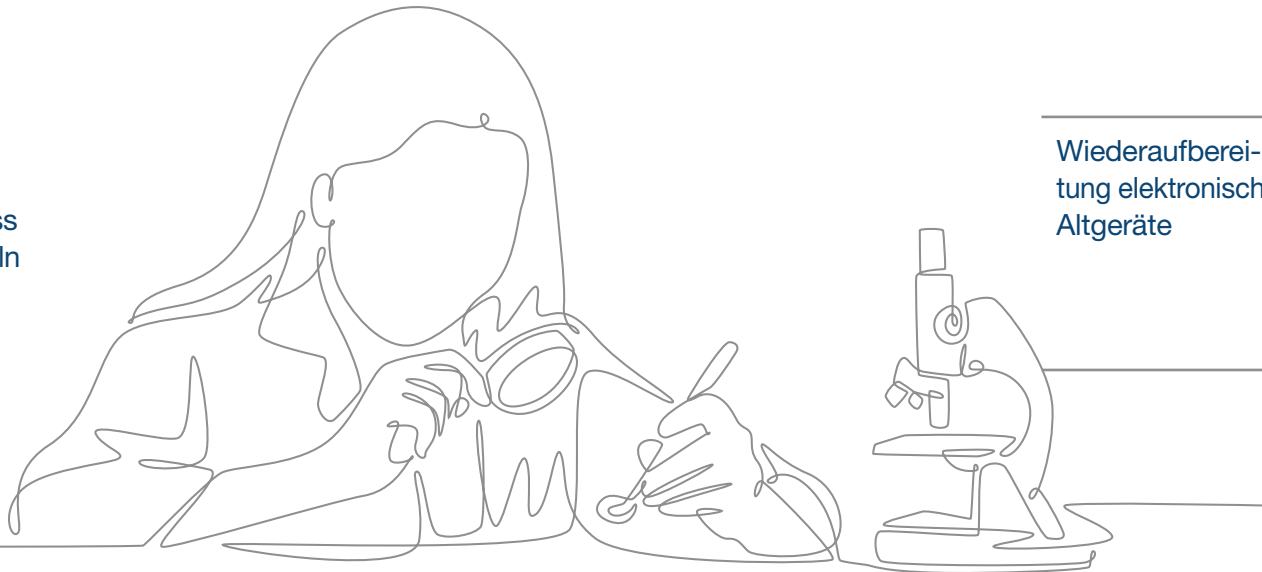
Unser Abfallmanagement-Konzept geht dabei über die bloße Entsorgung hinaus. Es steht für einen zirkulären Ansatz, bei dem Abfälle als wertvolle Rohstoffe betrachtet werden, die in anderen Produktionsprozessen wiederverwendet werden können. Diese fließen zu 100 % in die Papiererzeugung und bleiben dadurch im Stoffkreislauf. Papierfremde Produktbestandteile wie Kunststoffe aus Barriere-Beschichtungen oder Fensterhinterklebungen werden im Recyclingprozess beim Entsorger selbst entsprechend getrennt und recycelt. Neben dem Papierabfall werden bei colordruck Baiersbronn auch Stretch-Folien aus dem Logistikbereich zu Ballen gepresst sowie leere und gereinigte Lack-Fässer dem Recyclingprozess zugeführt.

Auch unsere eingesetzten mineralölfreien Farben und Lacke tragen wesentlich zur Ressourcenschonung und Kreislauffähigkeit unserer Verpackungen bei. Durch den Verzicht auf mineralölbasierte Bestandteile reduzieren wir den Einsatz fossiler Rohstoffe und verbessern gleichzeitig die Recyclingfähigkeit unserer Produkte.

Maßnahmen und Mittel im Zusammenhang mit Ressourcennutzung und Kreislaufwirtschaft

Bei einem Produkt wie dem unseren, welches aufgrund der verwendeten Materialien bereits zu 100 % recycelbar ist, ist das Thema der Ressourcennutzung und Kreislaufwirtschaft essenziell. Vor allem in der Produktion zeigt sich wieder wie eng Ökologie und Ökonomie zusammenhängen, denn beinahe jede Form von Ressourcenverschwendung bedeutet sowohl höhere Kosten als auch höhere Treibhausgasemissionen. Daher ist colordruck Baiersbronn sehr darauf bedacht, Abfälle zu vermeiden und Möglichkeiten zu finden, die Ressourcen dem Kreislauf zurückzuführen. Zu den Maßnahmen aus dem Jahre 2025 zählen die folgenden:

Maßnahme	Beschreibung	(Erwartetes) Ergebnis
Kontinuierliche Optimierungen im Drucken, Stanzen und Kleben	Durch entsprechende Optimierungsmaßnahmen können Ausschüsse, Stanzabfälle und Makulaturen aus der Druckerei reduziert und somit Material eingespart werden.	Dadurch sinkt unser Materialverbrauch was mit einem Kostenvorteil sowie der Reduktion der Treibhausgasemissionen einhergeht.
Adventskalender ohne Kunststoff	Gemeinsam mit Kunden arbeiteten wir an der Entwicklung eines Adventskalenders mit einem Inlay aus Faserguss oder Faserzellstoff anstelle von Kunststoff. Die ersten 1.000 Stück wurden 2025 produziert.	Der Einsatz von Karton anstelle von Kunststoff führt zu einer Reduzierung der CO ₂ -Emissionen von rund 85 % je Inlay.
Ersatz Spraydosen	H1-Sprühreiniger ersetzt durch das Mehrwegsystem CB100.	Keine Aerosole für Mitarbeitende mehr, da das Mehrwegsystem flüssig ist. Außerdem Einsparung von ca. 85 Dosen pro Jahr.
Wiederverwertung des Holzes der Einweg-Paletten	Bisher wurden übrige Einweg-Paletten, welche wir nicht für unser Biomasseheizwerk nutzen konnten, teuer entsorgt. Jetzt werden diese über einen Dienstleister aus der Nähe aufbereitet und wiederverwendet.	Einsparung von ca. 3.400 € monatlich für Entsorgungskosten.
Wiederaufbereitung elektronischer Altgeräte	Unsere elektronischen Altgeräte aus der Verwaltung, also überwiegend Laptops und Telefone, durchlaufen bei einem zertifizierten Dienstleister einen Wiederaufbereitungsprozess und erhalten so ein zweites Leben.	Abfall reduzieren, Entsorgungskosten senken und wertvolle Ressourcen inkl. seltener Erden einsparen



Ressourcenzuflüsse

Der wesentliche Ressourcenzufluss für colordruck Baiersbronn ist Karton. Hierbei unterscheiden wir zwischen zertifiziertem Frischfaserkarton nach FSC- oder PEFC-Standards, nicht zertifiziertem Frischfaserkarton sowie Karton aus Recyclingfasern. Verpackungen aus Vollkarton weisen von Natur eine hohe Recyclingquote auf und

stehen damit beispielhaft für eine nachhaltige Kreislaufwirtschaft. Neben dem Karton beschaffen wir vor allem noch Druckfarben, Lacke und Leime, welche für die Faltschachtelproduktion eine wesentliche Rolle spielen. Die internen Verbrauchsdaten liegen uns vor.

		2023	2024	2025
Rohmaterial Karton		22.770 t	23.257 t	22.261 t
	• Anteil zertifizierter Karton	51,9 %	53,7 %	57,8 %
	• Anteil nicht zertifizierter Karton	48,1 %	46,3 %	42,2 %
	Farben	58,3 t	59,7 t	55,5 t
	Lacke	265,9 t	272,2 t	253,1 t
	Leime	31,6 t	29,0 t	23,4 t

t = Tonnen

Innerhalb der vorgelagerten Wertschöpfungskette zählen vor allem Holz und Wasser zu den wesentlichen Ressourcenzuflüssen. Hierzu liegen uns aktuell noch keine konkreten Verbrauchsdaten vor.

Ressourcenabflüsse

Wir produzieren ausschließlich Verpackungen aus Vollkarton, welche von Natur aus bereits den Grundsätzen der Kreislaufwirtschaft entsprechen. Durch die Möglichkeit, 100 % des Vollkartons mehrere Male zu recyceln, maximiert das Unternehmen die Lebensdauer der eingesetzten Rohstoffe und minimiert gleichzeitig die Abfallproduktion. So entsteht ein

geschlossener Kreislauf, in dem Ressourcen bestmöglich genutzt und Abfälle reduziert werden – ein nachhaltiger Ansatz, der sowohl ökologische als auch wirtschaftliche Vorteile vereint. Dabei spielt auch der Endverbraucher eine entscheidende Rolle, indem er die Verpackungsprodukte durch korrekte Mülltrennung wieder dem Kreislauf zuführt.

Maßnahme	Tonnen
Abfall zur Wiederverwertung	
Vorbereitung zur Wiederverwertung	0,0 t
Recycling	122,3 t
Sonstige Verwertungsverfahren	0,0 t
Gewicht des gefährlichen Abfalls	0,0 t
Gewicht des nicht gefährlichen Abfalls	122,3 t
Abfall zur Entsorgung	
Verbrennung	70,5 t
Deponierung	0,0 t
Sonstige Entsorgungsvorgänge	0,0 t
Gewicht des gefährlichen Abfalls	3,8 t
Gewicht des nicht gefährlichen Abfalls	66,7 t
Gesamtmenge der gefährlichen Abfälle	
Gesamtmenge des nicht gefährlichen Abfalls	189 t

Unsere relevanten Abfallströme umfassen vor allem Makulaturen aus dem Druck sowie Stanzabfälle. Außerdem fallen Metallgebände von den Farben und Lacken an. Diese Abfälle werden zu 100 % recycelt und somit dem Kreislauf zurückgeführt. Grundsätzlich folgen wir dabei den Grundsätzen der Abfallhierarchie. Unsere Abfalldaten stammen von unserem Entsorger.



S – SOCIAL

S1 Eigene Belegschaft

S1 EIGENE BELEGSCHAFT



Wesentliche Auswirkungen, Risiken und Chancen und ihr Zusammenspiel mit Strategie und Geschäftsmodell

Unterthema	Wesentliche IROs	Tatsächlich/ Potenziell	Zeithorizont	WSK	Beschreibung	Strategie und Maßnahmen
Sichere Beschäftigung	Positive Auswirkung	Tatsächlich	Kurz-, mittel- und langfristig	Eigener Standort	Wir schaffen über 300 sichere Arbeitsplätze in der Region und fördern das Wirtschaftswachstum in der Gemeinde.	Strategische Personalplanung
Arbeitszeit und Vereinbarkeit von Beruf- und Privatleben	Positive Auswirkung	Tatsächlich	Kurz-, mittel- und langfristig	Eigener Standort	Flexible Arbeitszeitmodelle fördern die Work-Life-Balance und wirken sich positiv auf die Gesundheit der Mitarbeitenden aus.	Strategische Personalplanung angepasst an Auftragseingang
Angemessene Entlohnung und Tarifverhandlungen	Positive Auswirkung	Tatsächlich	Kurz-, mittel- und langfristig	Eigener Standort	Wir entlohnen unsere Mitarbeitenden über dem Niveau eines existenzsichernden Lohns und orientieren uns freiwillig am Tarifvertrag für die Papier-, Pappe- und Kunststoffverarbeitende Industrie.	Branchenübliche Gehälter sowie weitere Benefits im Blick behalten
Vereinigungsfreiheit und sozialer Dialog	Positive Auswirkung	Tatsächlich	Kurz-, mittel- und langfristig	Eigener Standort	Der Betriebsrat wird von den Arbeitnehmern gewählt und ist mit dem Schutz der Arbeitnehmerrechte betraut. Er vertritt alle Mitarbeitende aus Produktion und Verwaltung.	Regelmäßige Dialogformate anbieten
Gesundheitsschutz und Sicherheit	Negative Auswirkung	Tatsächlich	Kurzfristig	Eigener Standort	Verstöße gegen Arbeitsschutzmaßnahmen können zu erheblichen Verletzungen und gesundheitlichen Problemen bei den Mitarbeitenden führen. Stress und andere Faktoren können sich negativ auf die psychische Gesundheit auswirken.	Gut ausgebildete Fachkraft für Arbeitssicherheit
Gesundheitsschutz und Sicherheit	Risiko	Tatsächlich	Kurzfristig	Eigener Standort	Durch unzureichende Sicherheitsmaßnahmen vor allem im Bereich des Arbeitsschutzes kann es zu Unfällen, Verletzungen und somit zu (längerfristigem) Personalausfall führen. Außerdem drohen ggf. Sanktionen.	Hohe Standards im Bereich der Arbeitssicherheit aufrechterhalten und auf Einhaltung überwachen

Unterthema	Wesentliche IROs	Tatsächlich/ Potenziell	Zeithorizont	WSK	Beschreibung	Strategie und Maßnahmen
Gleichstellung der Geschlechter und gleicher Lohn für gleiche Arbeit	Negative Auswirkung	Tatsächlich	Kurz-, mittel- und langfristig	Eigener Standort	Eine ungerechtfertigte Ungleichbehandlung führt meist zu Motivationsverlust, der Mitarbeitende kann sich nicht individuell entfalten und resigniert womöglich.	Etablieren von Prozessen zur Verhinderung von Ungleichbehandlung (z.B.: bei Einstellung, Beförderung)
Schulungen und Kompetenzentwicklung	Chance	Tatsächlich	Kurz-, mittel- und langfristig	Eigener Standort	Regelmäßige Fortbildungen sichern einen hohen Innovationsgrad und helfen und dabei die hohe Qualität unserer Produkte zu sichern.	Schaffung individueller Entwicklungsmöglichkeiten
Beschäftigung und Inklusion von Menschen mit Behinderungen	Positive Auswirkung	Tatsächlich	Kurz-, mittel- und langfristig	Eigener Standort	Durch die Schaffung einer Schwerbehindertenvertretung werden die Rechte und Interessen dieser Mitarbeitergruppe repräsentiert.	Etablieren von Prozessen zur Verhinderung von Ungleichbehandlung (z.B.: bei Einstellung, Beförderung)
Maßnahmen gegen Gewalt und Belästigung am Arbeitsplatz	Positive Auswirkung	Tatsächlich	Kurzfristig	Eigener Standort	Betriebsvereinbarung „Konfliktmanagement“ gibt klare Regeln für alle Mitarbeitenden vor. Darin finden sich verschiedene präventive Maßnahmen, Zuständigkeiten, Meldewege sowie Sanktionen.	Sensibilisierung der Mitarbeitenden
Vielfalt	Chance	Tatsächlich	Kurz-, mittel- und langfristig	Eigener Standort	Gute Integrationsarbeit und Förderung von Vielfalt kann dem Fachkräftemangel entgegenwirken. Dadurch steigert sich auch die Innovationskraft im Unternehmen.	Förderung der Vielfalt in der Belegschaft; Gute Integrationsarbeit leisten

Strategien im Zusammenhang mit der eigenen Belegschaft

Verantwortung bedeutet für uns, in unternehmerischen Entscheidungen auch soziale Belange mit einzubeziehen. colordruck Baiersbronn steht mit seinen mehr als 300 Mitarbeitenden für einen bedeutenden industriellen Arbeitgeber in der Region. Die Essenz unseres Unternehmenserfolgs liegt in qualifizierten und engagierten Menschen, die Tag für Tag ihr Bestes geben, um das Unternehmen kontinuierlich weiterzuentwickeln. Als Familienunternehmen schaffen wir eine Atmosphäre der Zusammengehörigkeit und des Miteinanders, in der jede Stimme gehört wird und jede Person einen wertvollen Beitrag leistet. Seit dem Jahr 2023 sind wir offiziell Unterstützer des UN Global Compact und haben uns damit verpflichtet, die zehn universalen Prinzipien in den Bereichen Menschenrechte, Arbeitsnormen, Umweltschutz und Korruptionsbekämpfung in unsere Unternehmensstrategie und -kultur zu integrieren. Durch unsere Teilnahme leisten wir einen Beitrag zu den Zielen der Vereinten Nationen und stärken unsere Bemühungen, eine nachhaltige und gerechte Zukunft zu fördern.

Wir orientieren uns freiwillig an den Tarifrichtlinien, einschließlich der ver.di-Standards, um sicherzu-

stellen, dass faire und transparente Arbeitsbedingungen gewährleistet sind. Nachdem im Jahr 2023 die Urlaubstage auf 30 angehoben wurden, haben wir ab dem 1. Januar 2024 die wöchentliche Arbeitsstundenanzahl von 40,0h auf 37,5h herabgesetzt. Diese Maßnahmen unterstreicht unser Bekenntnis zu flexibleren Arbeitszeiten und einem gesunden Arbeitsumfeld. Weiter wurden die Löhne und Gehälter in Anlehnung an ver.di angehoben, was im Lohnbereich mindestens eine Steigerung von 6 % bedeutete.

Seit Anfang 2024 haben wir unsere Verantwortung gegenüber unseren Mitarbeitenden in einer umfassenden Arbeits- und Menschenrechtsrichtlinie verankert. Darin verpflichten wir uns, höchste Standards für Menschenrechte, Arbeitsschutz und den Schutz vor Diskriminierung einzuhalten und orientieren uns dabei an den ILO-Kernarbeitsnormen, der internationalen Charta für Menschenrechte sowie den 17 Zielen für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen. Darüber hinaus nehmen wir uns den BME Code of Conduct zu Herzen, welcher unter anderem auch explizit die Einhaltung von Menschenrechten fordert.

Da colordruck Baiersbronn ausschließlich an einem Standort in Deutschland agiert, sehen wir im Bereich Menschenrechte, insbesondere bei den Themenfeldern Menschenhandel, Kinderarbeit und Zwangsarbeit kein Risiko. Dennoch behandeln wir in unserer Arbeits- und Menschenrechtsrichtlinie auch die Themen Zwangsarbeit und Kinderarbeit und haben zudem eine Beschwerdemöglichkeit geschaffen (s. Verfahren zur Behebung negativer Auswirkungen und Kanäle, über die eigene Arbeitskräfte Bedenken äußern können, S. 63). Ein besonderes Augenmerk gilt Minderjährigen, welche im Rahmen ihrer Ausbildung oder eines Praktikums zu colordruck Baiersbronn stoßen. Hier werden die gesetzlichen Schutzregelungen streng befolgt.

Zur Förderung eines transparenten Nachhaltigkeitsmanagements informieren wir unsere Mitarbeitenden wöchentlich über relevante Entwicklungen im Bereich Umwelt, Soziales und Compliance in Form eines Newsletters. Dieses interne Kommunikationsformat unterstützt die Verankerung von Nachhaltigkeit im Arbeitsalltag und stärkt das Bewusstsein für strategische Prioritäten.

An unserem Standort in Baiersbronn gibt es eine zuständige Fachkraft für Arbeitssicherheit, welche die Aufgaben hat, die Mitarbeitenden regelmäßig in Bezug auf Arbeitssicherheit zu unterweisen. Zu den weiteren Verantwortlichkeiten gehört es potenzielle Gefahrenquellen zu identifizieren und zu beseitigen. Um die Arbeitssicherheit gewährleisten zu können, schaffen wir eine Arbeitsumgebung, die höchsten Standards entspricht. Dies spiegelt sich auch in unserer 5S-Kaizen Zertifizierung wider.

Beim Einstellungs- sowie Beförderungsprozess sind ausschließlich objektive Qualifikationen ausschlaggebend. Merkmale wie Rasse und ethnische Herkunft, Hautfarbe, Geschlecht, sexuelle Ausrichtung, Geschlechtsidentität, Behinderung, Alter, Religion, politische Meinung, nationale Abstammung oder soziale Herkunft, die keinen Rückschluss auf die Qualifikationen zulassen, spielen dagegen keine Rolle. Deshalb hat colordruck Baiersbronn auch die Charta der Vielfalt unterzeichnet, um ein klares Zeichen für eine Kultur der Wertschätzung, Chancengleichheit und Inklusion zu setzen. colordruck Baiersbronn unterstützt ein barrierefreies Arbeitsumfeld.

Verfahren zur Einbeziehung der eigenen Belegschaft und von Arbeitnehmervertretern in Bezug auf Auswirkungen

Uns ist es sehr wichtig, unsere Belegschaft über alle wesentlichen Vorgänge im Unternehmen zu informieren. Daher findet mindestens einmal jährlich eine vom Betriebsrat und der Geschäftsführung geleitete Betriebsversammlung statt, in welcher die gesamte Belegschaft über alle wesentlichen Punkte informiert wird.

Unser abteilungsübergreifender Betriebsrat ist eine wichtige Säule unseres Unternehmens. Mit seinem kontinuierlichen Bemühen, eine Arbeitsumgebung zu schaffen, die auf Fairness, Gleichberechtigung und Chancengleichheit beruht, setzt sich unser Betriebsrat dafür ein, die Interessen und Rechte der Belegschaft zu wahren. Der Betriebsrat trifft sich regelmäßig, mindestens einmal im Monat, um die vielfältigen Anliegen und Bedenken der Mitarbeitenden zu diskutieren. Dieser regelmäßige Austausch bietet eine Plattform, auf der Fragen, Vorschläge und Anregungen in offener und konstruktiver Weise erörtert werden können. Um sicherzustellen, dass die Stimmen unserer Mitarbeitenden bis zur höchsten Führungsebene gehört wird, finden quartalsweise Treffen mit der Geschäftsführung statt. Diese Gespräche bieten die Möglichkeit, aktuelle Anforderungen zu besprechen und gemeinsam Maßnahmen zu entwickeln, die den Bedürfnissen unserer Mitarbeitenden gerecht werden.

Unsere interne Arbeits- und Menschenrechtsrichtlinie wird sowohl von der Geschäftsführung als auch vom Betriebsrat unterzeichnet und ist für alle Mitarbei-

tenden zugänglich und gültig. Die Vereinbarung beinhaltet u. a. gemeinsame Grundsätze zu Arbeitsstandards, Gleichbehandlung, Gesundheit und Sicherheit. Die Richtlinie wird regelmäßig aktualisiert und angepasst und kann somit auch auf aktuelle Gegebenheiten eingehen.

Ein weiterer Bestandteil unserer Philosophie ist unser Vorschlagswesen. Es bietet eine Plattform, auf der unsere Mitarbeitenden ihre Perspektiven teilen können, um Probleme zu identifizieren, innovative Lösungen vorzuschlagen und gemeinsam zur Verwirklichung unserer Vision beitragen zu können. Die Ideen können z. B. im Bereich Prozessoptimierung, Nachhaltigkeit oder soziale Initiativen liegen. Die eingereichten Vorschläge durchlaufen einen sorgfältigen Bewertungsprozess, bei dem ein speziell zusammengestelltes Team die Relevanz und die Umsetzungsmöglichkeiten prüft. Um die Bedeutung dieser Beiträge zu unterstreichen, bewerten wir, sofern möglich, die finanzielle Auswirkung der eingereichten Vorschläge. Wir messen den potenziellen Nutzen in Bezug auf Einsparungen von Zeit, Ressourcen oder Kosten und ermitteln entsprechende Prämien. Wir legen Wert darauf, dass selbst kleinere Verbesserungen wertgeschätzt werden und belohnen sie mit Gutscheinen oder anderen Anerkennungen. In 2025 wurden 25 Vorschläge eingereicht und 8 davon umgesetzt. Von den kreativen Ideen profitieren auch die Mitarbeitenden selbst und konnten sich insgesamt über eine Prämie von 1470 € für ihre Vorschläge freuen.

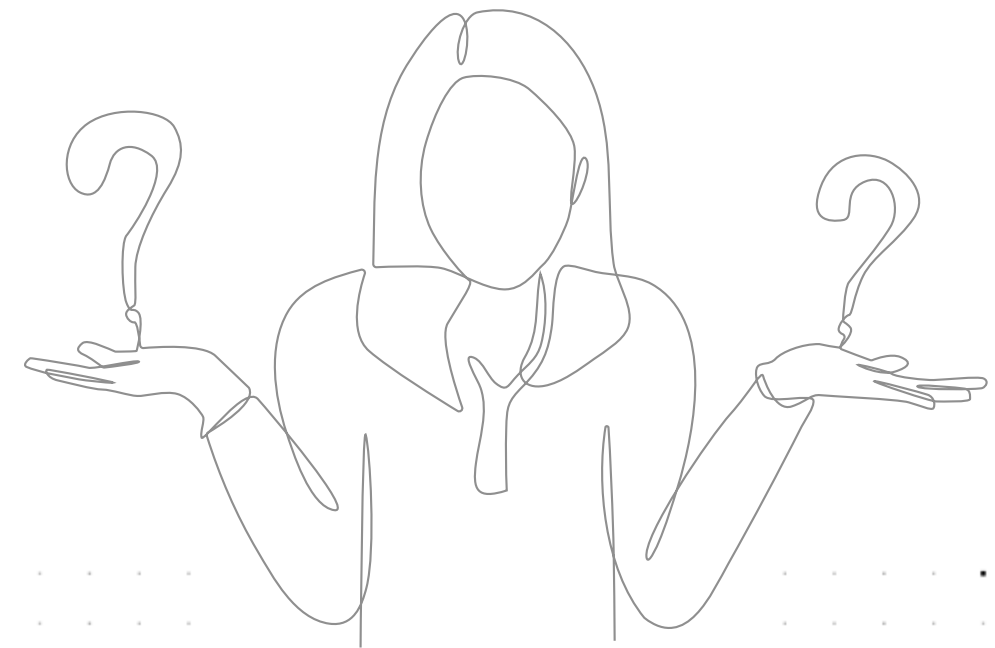
Verfahren zur Behebung negativer Auswirkungen und Kanäle, über die die eigene Belegschaft Bedenken äußern kann

Seit Juli 2023 besteht das verpflichtende Gesetz zum Hinweisgeberschutz. Dies ermöglicht Mitarbeitenden, aber auch Dritten, potenzielle Vorfälle von Korruption oder unethisches Verhalten melden zu können. Hinweise können persönlich, per Telefon oder per Mail direkt an unseren Whistleblowing-Beauftragten gemeldet werden. Auch eine anonyme Meldung ist per Post oder per Einwurf in einen dafür vorgesehenen Briefkasten möglich.

Es ist uns ein wichtiges Anliegen, die Identität der Meldenden zu schützen. Um die Genauigkeit und Relevanz der gemeldeten

Information sicherzustellen, wird jedes Anliegen gemäß einer internen Richtlinie, die öffentlich einsehbar ist, sorgfältig geprüft und bewertet. Bei begründetem Verdacht werden entsprechende Abhilfemaßnahmen unternommen, um den Missetand zu beenden. Weitere Informationen bzgl. des Schutzes der Hinweisgeber findet sich unter G1 „Strategien in Bezug auf Unternehmenspolitik und Unternehmenskultur“ (S. 78) wieder.

Getroffene Abhilfemaßnahmen würden auf ihre Wirksamkeit hin überprüft werden. Bislang kam es bei colordruck Baiersbronn jedoch noch zu keiner Meldung.



Ergreifung von Maßnahmen in Bezug auf wesentliche Auswirkungen und Ansätze zur Minderung wesentlicher Risiken und zur Nutzung wesentlicher Chancen im Zusammenhang mit der eigenen Belegschaft sowie die Wirksamkeit dieser Maßnahmen und Ansätze

Maßnahme	Beschreibung	(Erwartetes) Ergebnis
Strategische Personalplanung	In der Saisonarbeit für die Adventskalenderproduktion nutzen wir i. d. R. Leiharbeiter. Eine ganzjährige Beschäftigung ist nicht möglich. Sofern es absehbar ist, dass neue Stellen in der Produktion frei werden, werden von uns bevorzugt Mitarbeitende aus der Leiharbeit übernommen.	Diese strategische Personalplanung ermöglicht uns einen effizientes Personaleinsatz nach saisonalem Bedarf und eröffnet uns zeitgleich den Zugang zu motivierten Arbeitskräften.
Lohnerhöhung gemäß Tarifvertrag	Zum 01.07.2025 haben wir unsere Löhne, Gehälter und Ausbildungsvergütungen gemäß freiwilliger Orientierung am Tarifvertrag um 2,0 % erhöht.	Faire Entlohnung für Mitarbeiter sichergestellt und colordruck Baiersbronn als attraktiver Arbeitgeber der Region gefestigt.
Gesundheitsförderung	Regelmäßige Gesundheitschecks durch den Betriebsarzt, Jährlicher Gesundheitstag in Zusammenarbeit mit z. B. regionaler Krankenkasse oder physiotherapeutischer Praxis, Rabatte bei regionalen Fitnessstudios.	Weniger Krankheitstage und höhere Motivation der Mitarbeitenden
Schulung Arbeitssicherheit	Jährliche Pflichtschulung für alle Mitarbeitenden zu Arbeitssicherheit und Hygiene im Betrieb im März 2025.	Sensibilisierung und damit Verhinderung von potenziellen Arbeitsunfällen
Rezertifizierung nach Kaizen/5S	Jährliches Audit durch Externe zur Überprüfung unseres Kaizen/5S-Standards im April 2025.	Effiziente Arbeitsprozesse schaffen Sicherheit und fördern die Motivation
Verabschiedung der Betriebsvereinbarung Konfliktmanagement	Die Betriebsvereinbarung Konfliktmanagement schafft klare Regeln, Sanktionen und Vorgehensweisen für Betroffene.	Sensibilisierung und damit Verhinderung von Konflikten, Diskriminierung, Mobbing und Sexueller Belästigung
Nachhaltigkeitsumfrage	Jährlich findet eine Nachhaltigkeitsumfrage statt, die neben den ökologischen Aspekten vor allem auch soziale Aspekte aufgreift. Mitarbeitende haben die Möglichkeit anonym Wünsche zu äußern und ihre Zufriedenheit im Unternehmen widerzuspiegeln.	Unzufriedenheiten der Mitarbeitenden erkennen und Maßnahmen ableiten können



Der zunehmende Fachkräftemangel in der Industrie stellt auch für colordruck Baiersbronn ein erhebliches Risiko dar. Diesem wollen wir durch verschiedene Maßnahmen entgegenwirken. Eine wesentliche Maßnahme ist es die Fach- und Führungskräfte von morgen bereits heute auszubilden. colordruck Baiersbronn bietet vier verschiedene Ausbildungsberufe an und konnte im Jahr 2025 sechs Ausbildungsplätze besetzen.

Gesundheit steht dabei im Mittelpunkt unseres Engagements. Unser Betriebsarzt führt individuelle Gesundheitsberatungen und regelmäßige Gesundheitschecks bei allen Mitarbeitenden durch. Ergonomische Arbeitsplätze sorgen dafür, dass unsere Mitarbeitenden bequem und produktiv arbeiten können, ohne dabei ihre Gesundheit zu beeinträchtigen. Zusätzlich arbeiten wir als Familienunternehmen eng mit unseren regionalen Geschäften zusammen und bieten Rabatte für beispielweise Fitnessstudios an und fördern eine aktive Lebensweise z. B. durch die Möglichkeit eines Firmenfahrrads. Zusätzlich werden Gesundheitsprogramme wie Rückenschule, Yoga und Ernährungskurse angeboten und durch colordruck Baiersbronn finanziell bezuschusst.

Unsere Bemühungen zur nachhaltigen Mitarbeitermotivation umfassen spezielle Gesundheitstage, welche wir in Zusammenarbeit mit der ortsansässigen Krankenkasse sowie weiteren Partnern realisieren.

Um die Arbeitssicherheit zu gewährleisten, schaffen wir eine Arbeitsumgebung, die höchsten Standards entspricht. Unsere Verpflichtung zur kontinuierlichen Verbesserung und Innovation spiegelt sich in unserer Kaizen/5S Zertifizierung wider, die darauf abzielt, Arbeitsplätze frei von Gefahrenquellen zu gestalten und somit die Sicherheit zu erhöhen. Durch die konsequente Umsetzung dieser Methode sorgen wir dafür, dass Arbeitsbereiche organisiert, ordentlich und frei von Stolperfallen sind. Diese Maßnahme trägt nicht nur zur Sicherheit bei, sondern erhöht auch die Effizienz und Produktivität unserer Mitarbeitenden. Zusätzlich trifft sich der Arbeitssicherheitsausschuss bei colordruck Baiersbronn quartalsweise unter der Leitung der Fachkraft für Arbeitssicherheit. Dort werden Arbeitsunfälle analysiert und Gefahrenquellen im Unternehmen identifiziert sowie behoben. Hier nimmt die Fachkraft für Arbeitssicherheit, die Sicherheitsbeauftragten der einzelnen Bereiche, der Betriebsrat, der Betriebsarzt sowie die Personalleitung teil.

Ein weiterer Bestandteil unserer ganzheitlichen Betrachtung des Wohlbefindens stellt die finanzielle Versorgung unserer Mitarbeitenden dar. Daher setzen wir uns aktiv dafür ein, nicht nur ein attraktives Vergütungspaket anzubieten, sondern auch Möglichkeiten zur Teilhabe am Unternehmenserfolg zu schaffen. Denn uns ist bewusst, dass der Erfolg unseres Unternehmens maßgeblich von dem Engagement, der Fachkompetenz und dem Einsatz unserer Mitarbeitenden abhängt. Aus diesem Grund haben wir Mechanismen zur Erfolgsbeteiligung implementiert, die sicherstellen, dass unsere Mitarbeitenden direkt an dem Unternehmenserfolg partizipieren können.

Merkmale der Beschäftigten des Unternehmens

Im Berichtsjahr waren 305 Mitarbeitende bei colordruck Baiersbronn beschäftigt. Die Angaben zu den Mitarbeitendenzahlen beruhen auf den Kopfzahlen zum Stichtag 31. Dezember 2025. Die Angabe der Gesamtzahl der Mitarbeitenden, aufgeschlüsselt nach Ländern, entfällt für colordruck Baiersbronn, da unser Unternehmen ausschließlich an einem Standort in Deutschland tätig ist.

Geschlecht:	Männlich	Weiblich	Sonstige	Keine Angabe	Summe
Gesamtanzahl der Beschäftigten, aufgeschlüsselt nach Geschlecht	206	99	0	0	305

Bei der Anzahl der unbefristet sowie befristet angestellten Arbeitnehmenden sowie Arbeitnehmende ohne garantierte Arbeitsstunden - jeweils unterteilt nach Geschlecht - sind die Angaben als Pro-Kopf Angaben zu verstehen. Die Pro-Kopf Angaben umfassen nur die eigenen Mitarbeitenden inkl. Azubis und Aushilfen, jedoch keine Leiharbeitnehmenden.

Geschlecht:	Männlich	Weiblich	Sonstige	Keine Angabe	Summe
Anzahl der unbefristet angestellten Arbeitnehmer	198	92	0	0	290
Anzahl der befristet angestellten Arbeitnehmer	8	7	0	0	15
Anzahl der Arbeitnehmer ohne garantierte Arbeitsstunden	0	0	0	0	0

Von den 305 Mitarbeitenden waren zum Stichtag 31.12.2025 insgesamt 26 Personen in Teilzeit angestellt und weitere elf Personen als Aushilfe auf geringfügiger Basis. Die Gründe für Teilzeitbeschäftigung werden im Unternehmen systematisch erfasst. Zu den häufigsten Gründen zählen der Wunsch der Mitarbeitenden, ihre Arbeitszeit aufgrund persönlicher oder privater Rahmenbedingungen anzupassen, gesundheitliche Gründe sowie die Ausübung einer weiteren beruflichen Tätigkeit bei einem anderen Unternehmen. Die Erfassung dieser Gründe dient dazu, die Arbeitszeitmodelle bedarfsgerecht weiterzuentwickeln und die Vereinbarkeit von Beruf, Gesundheit und individuellen Lebenssituationen zu unterstützen.

Die Fluktuationsrate wurde auf Basis der in 2025 durchschnittlichen Mitarbeitendenanzahl nach Kopf berechnet. In die Berechnung einbezogen wurden alle Abgänge von Mitarbeitenden, einschließlich Eigenkündigungen, arbeitgeberseitiger Entlassungen, Ruhestandseintritten sowie Todesfällen.

	Mitarbeitende, die das Unternehmen verlassen haben	Gesamtzahl der Mitarbeitenden zum 31.12.2025	Fluktuationsrate
Gesamtzahl und Rate der eigenen Mitarbeiterfluktuation während des Berichtszeitraums	28	305	9,18 %

Zu beachten ist, dass bei den 28 Mitarbeitenden, die das Unternehmen im Jahr 2025 verlassen haben, über die Hälfte (15 Personen) aufgrund des Renteneintritts oder durch Tod ausgeschieden sind.



Merkmale der nicht angestellten Beschäftigten in der eigenen Belegschaft des Unternehmens

Der gezielte Einsatz von externem Personal, wie beispielsweise Leiharbeitnehmenden, trägt dazu bei, betriebliche Flexibilität sicherzustellen und temporäre Auftragspitzen effizient zu bewältigen. Dabei wird großen Wert auf die Einhaltung gesetzlicher sowie arbeitsrechtlicher Vorgaben gelegt. Es wird gewährleistet, dass alle eingesetzten Personen unter fairen und angemessenen Arbeitsbedingungen tätig sind.

Im Jahr 2025 beschäftigten wir im Durchschnitt 13 Leiharbeitnehmende. Zu beachten ist, dass unsere Adventskalenderproduktion ein saisonales Geschäft ist. Daher haben wir während der Produktionszeiten bis zu 26 Leiharbeitnehmende beschäftigt, während außerhalb dieser Zeit nur eine bis zwei Personen beschäftigt wurden.

Tarifvertragliche Abdeckung und sozialer Dialog

colordruck Baiersbronn ist nicht tarifgebunden, orientiert sich jedoch freiwillig an den tariflichen Regelungen des Tarifvertrags der Papier, Pappe und kunststoffverarbeitenden Industrie. Diese Anlehnung betrifft insbesondere Aspekte wie Entlohnung, Arbeitszeiten sowie Urlaubsansprüche und dient der Sicherstellung fairer und transparenter Arbeitsbedingungen. Von den freiwilligen tariflichen Regelungen profitieren 100 % unserer festangestellten Mitarbeitenden. Durch diese freiwillige Orientierung wird ein hohes Maß an Verlässlichkeit, Transparenz und Vergleichbarkeit im Sinne der Mitarbeitenden geschaffen.

Ein zentraler Baustein des sozialen Dialogs im Unternehmen ist der Betriebsrat, der sich kontinuierlich für die Belange der Belegschaft einsetzt. Er vertritt 100 % unserer Mitarbeitenden. Zwischen dem Betriebsrat als Vertreter der Interessen und Rechte der Belegschaft und der Geschäftsführung wurden verschiedene Betriebsvereinbarungen verabschiedet. Diese umfassen u. a. Regelungen zu den Themen flexible Arbeitszeiten, Pausen, Urlaub, Dienstrad, persönliche Schutzausrüstung, Personalentwicklung, Erfolgsbeteiligungen und Konfliktmanagement.

Diversitätsparameter

Die nachfolgenden Angaben beziehen sich auf die Angaben zum Stichtag des 31. Dezember 2025. Aushilfen, Auszubildende und Praktikanten wurden nicht berücksichtigt.

Zur obersten Führungsebene zählen wir neben der Geschäftsführung unsere Bereichsleiter. Insgesamt sind davon acht Personen umfasst. Alle Personen sind männlich.

Die folgende Übersicht bietet einen Einblick in die Altersgruppen unserer Beschäftigten.

Alter:	unter 30	30 - 50	über 50	Summe
Anzahl Beschäftigte	67	132	106	305

Angemessene Entlohnung

Alle unsere Mitarbeitenden erhalten eine angemessene und mindestens den örtlichen Gesetzen entsprechende Vergütung. Da wir unseren einzigen Standort in Baden-Württemberg, Deutschland haben, ist der örtliche Mindestlohn auch als existenzsichernd einzustufen.



Sozialschutz

Alle Mitarbeitenden von colordruck Baiersbronn sind im Rahmen ihrer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung umfassend sozial abgesichert. Der gesetzlich geregelte Sozialschutz umfasst unter anderem Leistungen bei Krankheit, Arbeitslosigkeit, Arbeitsunfällen, Erwerbsunfähigkeit, Mutterschutz, Elternzeit, Elterngeld sowie im Alter. Zusätzlich fördert colordruck Baiersbronn

die betriebliche Altersversorgung durch einen Zuschuss in Höhe von 20 %. Dieser verlässliche gesetzliche sowie zusätzliche Rahmen bietet den Mitarbeitenden von colordruck Baiersbronn eine tragfähige soziale Absicherung in verschiedenen Lebenslagen und trägt zur Stabilität und sozialen Sicherheit bei.

Menschen mit Behinderungen

colordruck Baiersbronn beschäftigt im Rahmen der betrieblichen Möglichkeiten auch Menschen mit anerkannter Schwerbehinderung und setzt sich für deren gleichberechtigte Teilhabe am Arbeitsleben ein. Eine

Schwerbehindertenvertretung, kümmert sich um die Belange und Interessen der Mitarbeitenden mit Behinderung. Im Berichtsjahr lag der Anteil der Mitarbeitenden mit Schwerbehindertenausweis bei 4,84 %.

Parameter für Schulungen und Kompetenzentwicklung

Die kontinuierliche Förderung fachlicher und persönlicher Kompetenzen ist ein zentraler Bestandteil der Personalstrategie bei colordruck Baiersbronn. Ziel ist es, vorhandene Potenziale frühzeitig zu erkennen, gezielt zu fördern und eine motivierende

Lern- und Entwicklungskultur zu etablieren. Dazu gehören auch regelmäßige Leistungs- und Laufbahnbeurteilungsgespräche zwischen den Beschäftigten und ihrer Führungskraft.

Geschlecht:	Männlich	Weiblich	Andere	Keine Angabe	Durchschnitt
Beschäftigte, die an regelmäßigen Leistungs- und Laufbahnbeurteilungen teilgenommen haben	90,31 %	92,28 %	0	0	90,88%
Durchschnittliche Zahl der Schulungsstunden je Beschäftigten	4,62	3,45	0	0	4,28

Parameter für Gesundheitsschutz und Sicherheit

Die Gesundheit, Sicherheit und das Wohlbefinden der Mitarbeitenden haben bei colordruck Baiersbronn einen hohen Stellenwert. Ziel ist es, ein sicheres, gesundheitsförderndes und motivierendes Arbeitsumfeld zu schaffen. Ein wichtiger Bestandteil ist hierbei der Arbeitssicherheitsausschuss. Dieser trifft sich regelmäßig einmal pro Quartal, welcher

unter der Leitung der zuständigen Fachkraft für Arbeitssicherheit steht. Des weiteren nehmen dabei die Sicherheitsbeauftragten aus den jeweiligen Unternehmensbereichen, der Betriebsrat, der Betriebsarzt sowie der Leiter der Personalabteilung teil. Bei gesundheitlichen Beschwerden, egal ob psychisch oder physisch, können die Mitarbeitenden einen Termin mit unserem Betriebsarzt vereinbaren.

	2025	2024	2023
Prozentsatz Mitarbeitende die durch Gesundheits- und Sicherheitsmanagementsystem abgedeckt sind	100 %	100 %	100 %
Todesfälle durch Beschäftigung	0	0	0
Zahl meldepflichtiger Arbeitsunfälle	9	3	7
Quote meldepflichtiger Arbeitsunfälle je 1000 Mitarbeiter	29,32	9,55	22,08
Zahl der meldepflichtigen arbeitsbedingten Erkrankungen	0	0	0
Zahl der Ausfalltage durch arbeitsbedingte Verletzungen und Todesfälle	107	49	77



Parameter für die Vereinbarkeit von Berufs- und Privatleben

Wir haben uns verpflichtet, eine Arbeitsumgebung zu schaffen, die die Gesundheit, Zufriedenheit und Work-Life-Balance der Mitarbeitenden fördert. Wir bieten eine Vielzahl von Initiativen und Ressourcen, um sicherzustellen, dass unsere Teammitglieder sich sowohl physisch als auch psychisch bestmöglich unterstützt fühlen.

Um die individuellen Bedürfnisse unserer Mitarbeitenden zu berücksichtigen, bieten wir flexible Arbeitszeiten an, die es ermög-

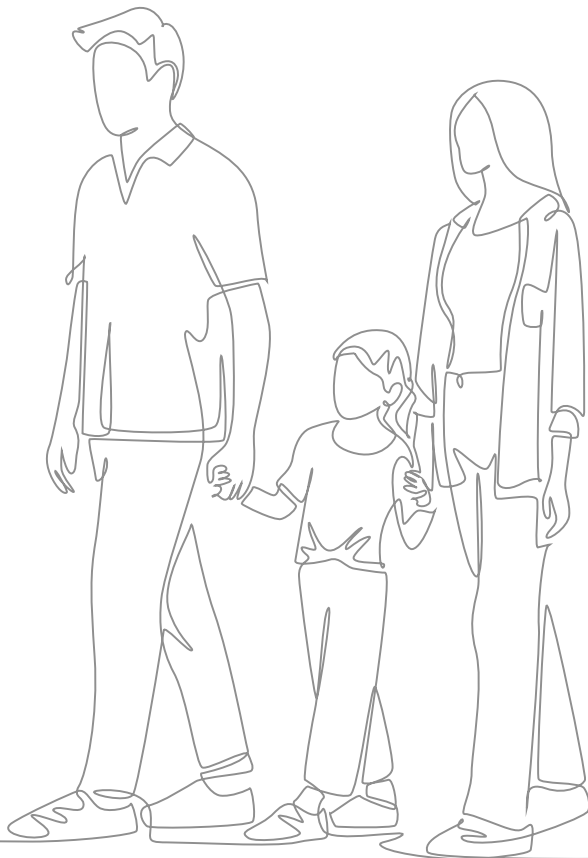
lichen, Arbeit und Privatleben optimal in Einklang zu bringen. Das Job Bike Programm fördert umweltfreundliche Fortbewegung und körperliche Aktivität. Gemeinsame Sport- und Freizeitevents fördern den Teamgeist und bieten Gelegenheiten zur Entspannung außerhalb des Arbeitsumfelds.

Darüber hinaus gewähren wir natürlich auch im Rahmen der gesetzlichen Regelungen Mutterschutz, Elternzeit und Pflegezeiten für Angehörige.

Prozentsatz der Beschäftigten, die die familienbedingte Freistellung in Anspruch genommen haben:

	In Anspruch genommen
Männlich	5,83 %
Weiblich	7,07 %

Da colordruck Baiersbronn ausschließlich in Deutschland agiert, haben alle Beschäftigten per Gesetz Anspruch auf familienbedingte Freistellungen.



Vergütungsparameter (Verdienstunterschiede und Gesamtvergütung)

colordruck Baiersbronn misst der gerechten und transparenten Vergütung aller Mitarbeitenden große Bedeutung bei. Dies schließt die systematische Betrachtung etwaiger geschlechtsspezifischer Verdienstunterschiede ausdrücklich ein. Ziel ist es, eine faire Entlohnung auf Basis der Arbeitsstelle, Verantwortung und Leistung sicherzustellen - unabhängig vom Geschlecht.

Zur Analyse möglicher Verdienstunterschiede werden bei Bedarf interne Auswertungen auf Grundlage der relevanten Vergütungsdaten durchgeführt. Dabei wird geprüft, ob sich auf vergleichbaren Positionen strukturelle oder nicht leistungsbezogene Abweichungen ergeben. Etwaige

Differenzen werden aufgegriffen und unter Berücksichtigung tariflicher, betrieblicher und rechtlicher Rahmenbedingungen evaluiert.

Die Gesamtvergütung umfasst neben dem Grundgehalt auch freiwillige Zusatzleistungen wie Sonderzahlungen, Erfolgsbeteiligungen, betriebliche Altersvorsorge sowie weitere soziale Leistungen. Die Transparenz der Vergütungssysteme ist dabei ein wesentliches Element zur Stärkung von Chancengleichheit und Mitarbeitendenbindung.

Durch diese Maßnahmen trägt colordruck Baiersbronn zu einer diskriminierungsfreien Vergütungspraxis bei.

Vorfälle, Beschwerden und schwerwiegende Auswirkungen im Zusammenhang mit Menschenrechten

colordruck Baiersbronn bekennt sich in seiner Arbeits- und Menschenrechtsrichtlinie sowie im Verhaltenskodex für Lieferanten eindeutig zur Achtung der international anerkannten Menschenrechte. Eine Null-Toleranz-Politik gilt insbesondere in Bezug auf Zwangsarbeit, Kinderarbeit und Diskriminierung. Diese Prinzipien gelten unternehmensweit und werden auch von allen

Geschäftspartnern eingefordert.

Im gesamten Geschäftsjahr 2025 wurden keine Verstöße, Beschwerden oder schwerwiegende Vorfälle im Zusammenhang mit Menschenrechten gemeldet. Ebenso gab es keine behördlichen Maßnahmen oder Geldstrafen aufgrund von Menschenrechtsverletzungen.



G – GOVERNANCE

G1 Unternehmenspolitik

G1 UNTERNEHMENSPOLITIK



Wesentliche Auswirkungen, Risiken und Chancen und ihr Zusammenspiel mit Strategie und Geschäftsmodell

Unterthema	Wesentliche IROs	Tatsächlich/ Potenziell	Zeithorizont	WSK	Beschreibung	Strategie und Maßnahmen
Unternehmenskultur	Positive Auswirkung	Tatsächlich	Mittel- bis langfristig	Vorgelagert	Als Familienbetrieb mit den Werten flexibel, nachhaltig, partnerschaftlich ist ein Miteinander auf Augenhöhe essenziell. Daher fördern wir ein Arbeitsumfeld, das auf Respekt und Zusammenhalt basiert. Jegliche Form von Diskriminierung oder ungerechtfertigter Ungleichbehandlung ist untersagt.	Unternehmenskultur und Werte vorleben
Schutz von Hinweisgebern	Negative Auswirkung	Potenziell	Kurz-, mittel- und langfristig	Gesamte Wertschöpfungs- kette	Trotz festgelegter Schutzmaßnahmen und Benachteiligungsverbote für Hinweisgeber, kann es keinen 100 %-igen Schutz geben, da Schutzmaßnahmen versagen können.	Konsequenzen bei Verstoß gegen Hinweisgeberschutz klar aufzeigen; Null-Toleranz-Politik
Management der Beziehungen zu Lieferanten, einschließlich Zahlungspraktiken	Negative Auswirkung	Potenziell	Kurz-, mittel- und langfristig	Vorgelagert	Auch Lieferanten stehen oftmals unter einem hohen Kostendruck. Verspätete Zahlungen könnten die finanzielle Stabilität des Lieferanten gefährden und zu verspäteten Lohnzahlungen, schlechteren Arbeitsbedingungen sowie zum Abbau von Arbeitsplätzen führen.	Langfristige gesunde Partnerschaf- ten auf Augenhöhe etablieren
Management der Beziehungen zu Lieferanten, einschließlich Zahlungspraktiken	Positive Auswirkung	Tatsächlich	Kurz-, mittel- und langfristig	Vorgelagert	Gutes Lieferantenmanagement auf Augenhöhe schafft Vertrauen. Außerdem können nur durch eine gute Zusammenarbeit gemeinsame Lösungen zur Reduzierung unserer Scope 3 Emissionen gefunden werden.	Enge Zusammenarbeit mit Lieferanten
Management der Beziehungen zu Lieferanten, einschließlich Zahlungspraktiken	Risiko	Tatsächlich	Kurz-, mittel- und langfristig	Vorgelagert	Abhängigkeiten von Lieferanten können negative Konsequenzen nach sich ziehen. Dazu zählen z. B. eine stagnierende Flexibilität, Qualitätsprobleme und höhere Einkaufspreise. Diese Faktoren können sich negativ auf die Unternehmensgewinne auswirken.	Langfristige gesunde Partnerschaf- ten etablieren; Lieferantenportfolio diversifizieren

Strategien in Bezug auf Unternehmenspolitik und Unternehmenskultur

Die Unternehmenspolitik von colordruck Baiersbronn ist geprägt von den Werten Nachhaltigkeit, Flexibilität und Partnerschaftlichkeit. Diese Grundwerte bilden das Fundament des unternehmerischen Handelns und bestimmen maßgeblich die strategische Ausrichtung und Kultur des Familienunternehmens. Sie sind fest in allen Geschäftsbereichen verankert und dienen als verbindliche Leitlinie für Entscheidungen, Prozesse und das tägliche Miteinander.

Die Unternehmenspolitik verfolgt das Ziel, wirtschaftlichen Erfolg mit ökologischer Verantwortung und sozialer Gerechtigkeit in Einklang zu bringen. Dabei wird ein systematischer Ansatz gewählt, um sowohl langfristige Wettbewerbsfähigkeit als auch zukunftsfähige Arbeitsstrukturen sicherzustellen. Strategisch setzt colordruck Baiersbronn auf kontinuierliche Verbesserung, verantwortungsbewussten Ressourceneinsatz sowie die Integration nachhaltiger Innovationen – insbesondere in den Bereichen Kreislaufwirtschaft, Digitalisierung und Energieeffizienz.

Die Unternehmenskultur ist durch eine offene, wertschätzende und partizipative Zusammenarbeit geprägt. Der Dialog auf Augenhöhe, transparente Kommunikation sowie ein respektvoller Umgang miteinander bilden zentrale Pfeiler des kulturellen Selbstverständnisses. Instrumente wie der Betriebsrat, Mitarbeitendenbefragungen, regelmäßige Austauschrunden mit der Geschäftsführung oder das betriebliche Vorschlagswesen tragen dazu bei, diese Kultur aktiv zu gestalten und weiterzuentwickeln.

Zur Sicherung und Weiterentwicklung der Unternehmenskultur verpflichtet sich colordruck Baiersbronn zur Einhaltung international anerkannter Standards, wie etwa der Charta der Vielfalt und des UN Global Compact. Diese Selbstverpflichtungen spiegeln sich in klaren Leitlinien zu ethischem Verhalten, Gleichbehandlung, Transparenz und verantwortungsvoller Unternehmensführung wider. In diesem Zusammenhang besteht auch ein interner Verhaltenskodex (Code of Conduct), der von allen Mitarbeitenden einzuhalten ist.

Im Unternehmen ist eine Antikorruptions-Richtlinie verabschiedet und kommuniziert. Sie regelt ethisch und rechtlich korrektes Verhalten vor allem im Zusammenhang mit Dritten. Darin enthalten sind u. a. die Themen Korruption, Bestechung sowie Interessenskonflikte und definiert entsprechende Präventions- und Kontrollmaßnahmen.

Die Position des Whistleblowing-Beauftragten liegt in der Regel beim Betriebsratsvorsitzenden, welcher als Arbeitnehmervertreter ohnehin bereits die Interessen der Belegschaft vertritt. Das Verfahren zum Whistleblowing wird bei jeder Betriebsratsversammlung vorgestellt, um sicherzustellen, dass das Verfahren auch bekannt ist.

Teil der Beauftragung ist auch eine Verschwiegenheitserklärung, die die Weitergabe von Informationen aus der Fallbearbeitung strengstens untersagt. So soll nicht nur die Identität, sondern die hinweisgebende Person auch vor Repressalien geschützt werden. Eine Meldung kann sowohl von intern als auch von extern erfolgen.

Management der Beziehungen zu Lieferanten

Eine respektvolle Zusammenarbeit auf Augenhöhe zwischen colordruck Baiersbronn und seinen Lieferanten spiegelt sich ebenfalls in unseren Unternehmenswerten wider. Ein wichtiger Bestandteil einer partnerschaftlichen Zusammenarbeit ist auch der fristgerechte Zahlungseingang beim Lieferanten. Um sicherzustellen, dass das Unternehmen nicht in Zahlungsverzug gerät, betreiben wir mithilfe unseres ERP-Systems eine Zahlungsüberwachung, welche uns an Zahlungsfristen erinnert.

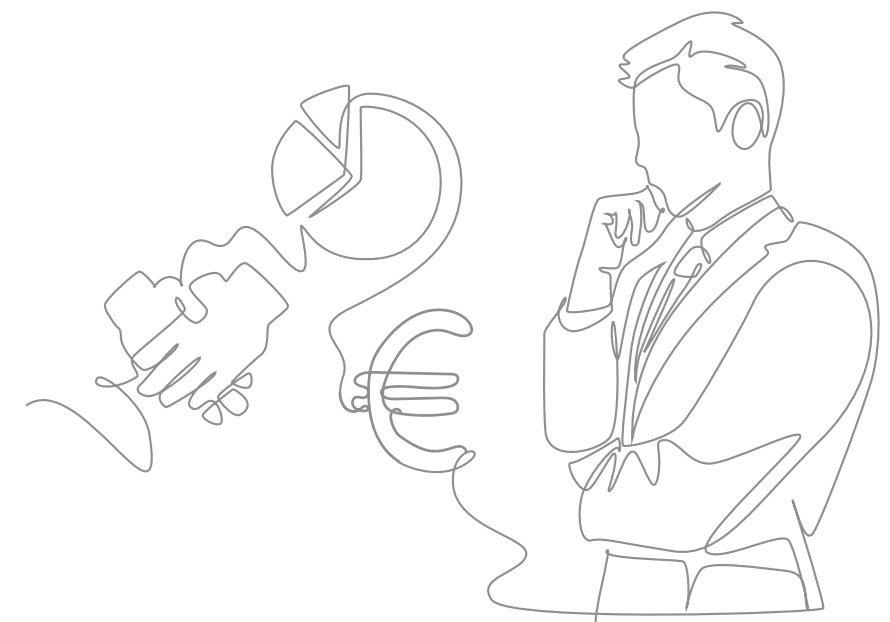
Zur Förderung der Resilienz unserer eigenen Lieferkette versuchen wir – sofern möglich – überwiegend mit regionalen Lieferanten zusammenzuarbeiten.

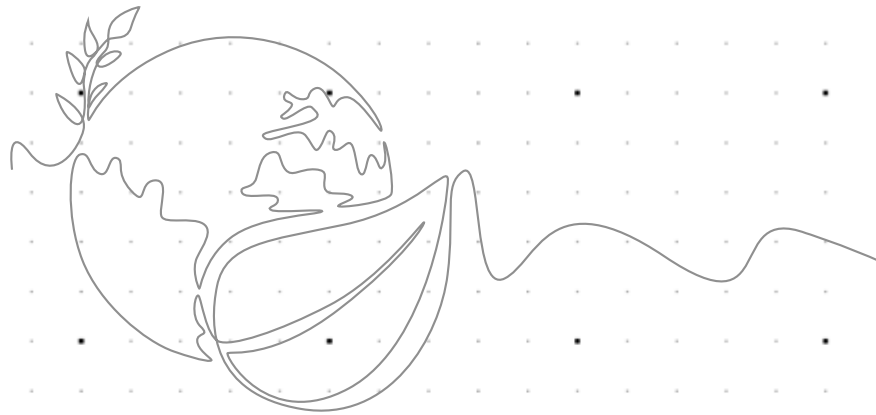
Bei der Auswahl der wesentlichen Lieferanten werden soziale und ökologische Kriterien betrachtet. Diese stützen sich vor allem auf anerkannte Zertifizierungen wie bspw. ISO 14001, ISO 45001, ISO 50001, Klimazielen gemäß SBTi, FSC und PEFC und weitere. Das Einhalten eines Code of Conducts wird von uns vorausgesetzt.

Zahlungspraktiken

colordruck Baiersbronn misst der fristgerechten Erfüllung von Zahlungsverpflichtungen gegenüber Lieferanten eine hohe Bedeutung bei. Ziel ist es, vereinbarte Zahlungsbedingungen konsequent einzuhalten und so ein verlässliches Fundament für eine stabile Zusammenarbeit zu schaffen. Dass bislang keine rechtlichen Auseinandersetzungen aufgrund von Zah-

lungsverzug bekannt sind, belegt die Zuverlässigkeit in diesem Bereich. Die Einhaltung vertraglicher Zahlungsfristen ist ein wesentlicher Bestandteil der partnerschaftlichen Lieferantenbeziehungen und spiegelt den verantwortungsvollen Umgang mit geschäftlichen Verpflichtungen wider.





Impressum

Herausgeber

colordruck Baiersbronn
W. Mack GmbH & Co. KG
Saarstraße 2-10 · 72270 Baiersbronn

Tel: +49 (0) 7442 / 830-0
marketing@colordruck.net
www.colordruck.net

Erstellt durch

Nadine Hube (Nachhaltigkeits-
managerin) und
Sarah Hagen (Marketing)

Verantwortlich für den Inhalt

Martin Bruttel und Mike Günther
Geschäftsführung